

Selterser Kurier

Mitteilungsblatt der
Gemeinde Selters (Taunus)



Jahrgang 50

Mittwoch, den 7. Januar 2026

Nummer 1-2

SVN
KAPPENSITZUNG
PULVERDAMPF UND NARRENSPASS,
DER SVN GIBT RICHTIG GAS!

31.01.2026 SAMSTAG	07.02.2026 SAMSTAG	08.02.2026 SONNTAG
EINLASS: 18:11 UHR	EINLASS: 18:11 UHR	EINLASS: 14:11 UHR
BEGINN: 19:11 UHR	BEGINN: 19:11 UHR	BEGINN: 15:11 UHR
PREIS: 10,00 EURO	PREIS: 10,00 EURO	PREIS: 9,00 EURO

SVN
KINDERSITZUNG:
SONNTAG 01.02.2026
14:11 UHR – 17:11 UHR
EINTRITTSKARTEN KOSTENLOS
BEI SELTERSREISEN ZU ERHALTEN

KARTENVORVERKAUF:
SELTERSREISEN

Christian-Wiest-Straße.12, 65618 Selters -
TEL:06483-806627 / info@seltersreisen.de

*AUFSICHTSPFLICHT VOR ORT UNTERLIEGT DEN ELTERN ODER BEGLEITPERSONEN

SV NIEDERSELTERS KINDER KAPPENSITZUNG

SONNTAG - 01.02.2026
14:11 UHR - 17:11 UHR

**EIN KUNTERBUNTER NACHMITTAG FÜR
DIE GANZE FAMILIE WARTET AUF EUCH:**

**KURZE TANZEINLAGEN FÜR GROSS
UND KLEIN**

LUSTIGE SPIELE FÜR GANZ VIEL SPASS

EIN BUNTER KOSTÜMWETTBEWERB

**UND FÜR DAS LEIBLICHE WOHL
GETRÄNKE & EIN KUCHENBUFFET**

KOSTENLOSE EINTRITTSKARTEN:

SELTERSREISEN
CHRISTIAN-WIEST-STRASSE 12, 65618 SELTERS
TELEFON: 06483 / 80 66 27
INFO[AT]SELTERSREISEN.DE

Amtliche Bekanntmachungen

Veröffentlichung der gefassten Beschlüsse der Gemeindevertretung im Selterser Kurier

In der öffentlichen 39. Sitzung der Gemeindevertretung am Dienstag, 18.11.2025 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

TOP 7

Bauleitplanung der Gemeinde Selters (Taunus) im Ortsteil Eisenbach;

hier: Aufstellung der Änderung des Bebauungsplanes „Steinfels“
Oliver Hamm ist zu diesem Tagesordnungspunkt nicht anwesend.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Aufstellung der Änderung des Bebauungsplanes „Steinfels“ im Ortsteil Eisenbach. Geplant ist die Sanierung und Erweiterung von Wohngebäuden inkl. Tiefgarage auf dem Gelände der Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas. Die Verwaltung wird beauftragt, die hierfür erforderlichen Planungsschritte einzuleiten.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt bzgl. den Kosten einen städtebaulichen Vertrag mit der Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas abzuschließen.

Die Bebauungsplanänderung wird vor der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange den Gremien erneut vorgelegt und beschlossen.

Abstimmung: 27 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Entspricht: einstimmig angenommen

TOP 8

Wasserversorgung in der Gemeinde Selters (Taunus);

hier: Abschluss eines neuen Gestattungsvertrages mit der Barbara Rohstoffbetriebe GmbH für die Grube „Lindenberg“ / Münsters-tollen

Peter Schnierer von der GRÜNEN-Fraktion beantragt, diesen Tagesordnungspunkt zurück in den HFA zu verweisen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung verweist diesen Tagesordnungspunkt zurück in den Haupt- und Finanzausschuss.

Abstimmung: 3 Ja-Stimmen 22 Nein-Stimme 3 Enthaltungen

Entspricht: mehrheitlich abgelehnt

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den **Abschluss eines Gestattungsvertrages mit der Barbara Rohstoffbetriebe GmbH** über die Nutzung des Münsters-tollens und der Grube Lindenberg zur Trinkwasserversorgung zu genehmigen und die Verwaltung zu beauftragen, den entsprechenden Vertrag abzuschließen.

Abstimmung: 25 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimme 2 Enthaltungen

Entspricht: mehrheitlich angenommen

TOP 10

Forstwirtschaftsplan für das Jahr 2026 der Gemeinde Selters (Taunus);

hier: Einbringung

Beschluss:

Die Gemeindevertretung verweist diesen TOP zur Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss sowie den Ausschuss Umwelt, Klimaschutz und Soziales.

Abstimmung: 28 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Entspricht: einstimmig angenommen

TOP 11

Haushaltsplan für das Jahr 2026 der Gemeinde Selters (Taunus);

hier: Einbringung und Verweisung

Beschluss:

Die Gemeindevertretung verweist diesen TOP zur Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss sowie die Ortsbeiräte der Gemeinde Selters (Taunus).

Abstimmung: 28 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Entspricht: einstimmig angenommen

TOP 12

Entscheidung über die Gültigkeit der Bürgermeisterwahl am 26. Oktober 2025 sowie über evtl. Einsprüche nach § 25 Kommunalwahlgesetz (KWG)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung erklärt nach § 50 des Kommunalwahlgesetzes (KWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. I. S. 197), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 01. April 2025 (GVBl. 2025 Nr. 24), die Bürgermeisterwahl vom 26. Oktober 2025, vorbehaltlich das keine Einsprüche bis zum Ende des 19. November 2025 eingehen, für gültig.

Abstimmung: 28 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Entspricht: einstimmig angenommen

TOP 13

Antrag der SeltersUnion-Fraktion vom 14.10.2025

hier: Prüfantrag zur Wasserversorgung

Antrag:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, zu prüfen, ob und inwieweit die Wasserversorgung für die Gemeinde zukünftig wieder eigenständig betrieben werden kann.

Begründung:

Die Vergangenheit hat gezeigt, dass es hier doch erhebliche Differenzen bezüglich der Wasserversorgung gab und gibt. Offensichtlich funktioniert die Zusammenarbeit der von der Gemeinde beauftragten Firma Süwag Grüne Energien mit der Gemeindeverwaltung bzw. den gemeindlichen Gremien zumindest nicht so, wie es seitens der Gemeinde gewünscht war. Hier geht es speziell um die Erstellung von Konzepten zur optimalen Wasserversorgung aller Ortsteile, der Instandsetzung von z.B. Hochbehältern, der Anbindung von Haintchen an die gesamte Wasserversorgung usw. Hinzu kommt, dass seit Jahren notwendige Maßnahmen nicht ergriffen bzw. Arbeiten nicht vollzogen wurden, obwohl Mittel im Haushalt vorhanden waren und sind.

Die Unterrichtung der Gemeinde, insbesondere der Gemeindevertretung kann nicht als ausreichend bezeichnet werden, wobei dies wohl auf mangelnde Kommunikation der Firma Süwag Grüne Energien zurückzuführen ist.

Von daher bittet die SeltersUnion zu prüfen, ob ein Ausstieg aus der vertraglichen Vereinbarung wirtschaftlich sinnvoll und zur besseren Wasserversorgung aller vier Ortsteile angezeigt ist. Gerade die finanziellen Aufwendungen für die Leistungen der Firma Süwag Grüne Energien sind den zu erwartenden Kosten bei einer Eigenversorgung gegenüberzustellen und mit dem Ziel einer gut funktionierenden Wasserversorgung abzuwägen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung verweist diesen Tagesordnungspunkt an den Haupt- und Finanzausschuss.

Abstimmung: 28 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Entspricht: einstimmig angenommen

TOP 14

Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 20.10.2025

hier: Eigener Wassermeister und neue Betriebsführungs-/Dienstleistungsverträge

Antrag:

Der Gemeindevorstand möge zeitnah prüfen, ob eine interkommunale Zusammenarbeit mit einer oder mehreren Nachbarkommunen bezüglich eigener Wassermeister möglich sein kann.

Wenn diese Information vorliegt, soll das Anliegen zur Beratung und Beschlussempfehlung im HFA behandelt werden. Ziel muss es sein die Betriebsführung, Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten bezüglich unserer Wasserversorgungseinrichtungen und -anlagen neu aufzustellen.

In diesem Zusammenhang sollen auch bestehende Betriebsführungsverträge aufgelöst und neue Verträge bezüglich notwendiger Dienstleistungen vorbereitet und abgeschlossen werden.

Begründung:

Auch wenn noch nicht alle notwendigen Umstände, eventuelle Missstände, oder problematische und ungünstige Konstellationen aufgeklärt werden konnten, gibt es doch Anlass zur Vermutung, dass Dinge zukünftig dringend anders gemacht werden sollten. Entsprechende Sachkunde, Kompetenz und Verantwortung im eigenen Haus könnte zielführender sein als ein umfassendes Outsourcing. Dienstleistungserträge müssen zeitgemäß und rechtsicher sein, um mögliche finanzielle und rechtliche Risiken von der Gemeinde abzuwenden. Qualität und Versorgungssicherheit sind bei der Wasserversorgung ebenfalls von allerhöchster Priorität und sollten dementsprechend auch in Verwaltung und Abwicklung angesiedelt sein.

Die Zusammenarbeit mit Nachbarkommunen könnte finanzielle und personelle Synergien erschließen, da i.d.R. ja auch Vertretungen für Urlaub, Krankheit usw. mit bedacht werden müssen. Aber auch bei der Ersatzteilhaltung und 24/7-Serviceverträgen mit Dienstleistern könnten im Verbund bessere Konditionen erreicht werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung verweist diesen Tagesordnungspunkt an den Haupt- und Finanzausschuss.

Abstimmung: 28 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Entspricht: einstimmig angenommen

TOP 15

Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 20.10.2025

hier: Bürgersprechstunde in der Gemeindevertretung

Antrag:

Die Gemeindevertretung beschließt, im Vorfeld der Gemeindevertretersitzungen jeweils eine Bürgersprechstunde anzubieten. Das Anliegen soll zur Beratung und Beschlussempfehlung in den HFA verwiesen werden.

Begründung:

Zur Erhöhung von Transparenz und Bürgernähe, soll eine weitere Möglichkeit für Bürgerinnen und Bürger geschaffen werden, um Anliegen oder auch Fragen zu laufenden Anliegen vorzubringen.

Eine Bürgerfragestunde kann zu Beginn jeder Gemeindevertretersitzung stattfinden, wobei hierzu die Sitzung z.Bsp. bis längstens 30 min. unterbrochen wird. In der Bürgerfragestunde dürfen jedoch keine Fragen zu Angelegenheiten gestellt werden, die auf der Tagesordnung der Sitzung sind.

Gewählten Politiker und Politikerinnen sollte der Kontakt und Austausch mit denen wichtig sein, die sie vertreten und für die sie Entscheidungen treffen sollen. Wie sollen Politiker und Politikerinnen sonst wissen, was Einwohnerinnen und Einwohner bewegt und wo es aktuell Probleme gibt? Bürgersprechstunden in der Gemeindevertretung bieten eine Möglichkeit politische Anliegen, Anregungen und Probleme anzusprechen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung verweist diesen Tagesordnungspunkt an den Haupt- und Finanzausschuss.

Abstimmung: 22 Ja-Stimmen 6 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Entspricht: mehrheitlich angenommen

TOP 16

Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 20.10.2025

hier: Rebhuhn-Schutzräume

Antrag:

Der Gemeindevorstand möge zeitnah prüfen, ob es derzeit nutzbare Fördermöglichkeiten für ein „Rebhuhn-Projekt“ gibt. Dies soll auf Bundes-, Landes und Kreisebene geprüft, sowie mögliche Programme/Projekte mit Naturschutzorganisationen wie dem NABU ermittelt werden.

Ziel soll es sein „Rebhuhn-Schutzräume“ in anstehende Projekte im Bereich Feldflur unserer Klimakommune zu integrieren, und mögliche Fördermittel und Synergieeffekte zu erschließen.

Wenn es entsprechende Möglichkeiten gibt, soll das Anliegen in den Maßnahmenkatalog unserer Klimakommune übernommen werden.

Begründung:

Das Rebhuhn ist vom Naturschutzbund NABU zum Vogel des Jahres 2026 gewählt worden, auch weil es in Deutschland vom Aussterben bedroht ist. Das inzwischen seltene Rebhuhn ist ein Bioindikator für den Zustand der Agrarlandschaft. Es ist ein Zeiger für eine artenreiche Feldflur, da es intakte Lebensräume mit vielfältigen Strukturen benötigt. Der starke Rückgang des Bestandes seit einigen Jahrzehnten ist ein klares Zeichen dafür, dass die biologische Vielfalt abnimmt. Seit vielen Jahren gibt es Hilfsprogramme auf Bundesebene und seit einigen Jahren auch in Hessen.

Naturschutzorganisationen (NABU, HGON, ...), aber auch Verbände von Jägern und Landwirten unterstützen bereits in vielen Regionen die Bemühungen die entsprechenden Lebensräume wieder zu verbessern. Die Lebensraumanforderungen für das Rebhuhn sind auch sehr vielen anderen Populationen dienlich.

Da bereits geplante und beschlossene Maßnahmen bezüglich Trittschneckenkonzepte, Blühflächen, Renaturierungen, Feldrainbepflanzungen, Ausgleichsmaßnahmen usw. im Bereich Feldflur einer gleichen Intention folgen, könnte ein „Rebhuhn-Projekt“ als Indikator für eine erfolgreiche Umsetzung dienen.

Es wäre nicht einmal eine revolutionäre Verbesserung, aber eine Rückkehr zu einem Zustand, der vor einigen Jahrzehnten noch völlig normal für unseren heimischen Raum war, als jeder noch Rebhühner und Fasane in unserer Gemeinde sehen und hören konnte.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung verweist diesen Tagesordnungspunkt an den Ausschuss Umwelt, Klimaschutz und Soziales.

Abstimmung: 18 Ja-Stimmen 10 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Entspricht: mehrheitlich angenommen

TOP 17

Anfrage der UWE-Fraktion vom 19.10.2025

hier: Ausweitung der Öffnungszeiten des Schwimmbades in Selters

Anfrage:

In den letzten Jahren wurde die Öffnung des Schwimmbades häufig in den letzten Septemberwochen verlängert. Die Tagestemperaturen waren aber auch im April / Mai bereits so angenehm, dass eine Öffnung des Schwimmbades durchaus möglich erschien.

- Kann die Verwaltung in Erwägung ziehen, bei entsprechender Witterung das Schwimmbad künftig bereits früher im Jahr als bisher zu öffnen?
- Ist der 1. Mai als regelmäßiger Start der Freibadsaison ein realistischer Zeitpunkt?
- Wird auch künftig das Freibad bei entsprechender Witterung nach dem geplanten Schließungstermin im September für Besucherinnen und Besucher geöffnet bleiben?

Antwort des I. Beigeordneten:

1. *Kann die Verwaltung in Erwägung ziehen, bei entsprechender Witterung das Schwimmbad künftig bereits früher im Jahr als bisher zu öffnen?*

Eine flexible Handhabung in Bezug auf einen außerplanmäßigen, vorzeitigen Saisonstart ist im Gegensatz zu einer Verlängerung am Ende der Saison nicht möglich.

Eine flexible Saisonverlängerung im September ist relativ einfach umzusetzen, da das Freibad ja schon in Betrieb ist. Das ist es im April aber nicht. Möchte man es wegen einer eventuell möglichen kurzen Schönwetterperiode bereits Mitte / Ende April öffnen, muss der gesamte Zeitplan für die Wiederinbetriebnahme des Bades von vornherein terminlich daran angepasst werden.

Der grobe Zeitplan ist nachfolgend chronologisch aufgeführt.

- | | |
|--------------|---|
| 1 Woche | Entleerung und mechanische Vorreinigung des Beckens, der Einlaufkanäle sowie ggf. chemische Rostbeseitigung in den Einlaufkanälen |
| 1 Woche | Chemische Grundreinigung der Becken |
| 2 bis 3 Tage | Reinigung und ggf. Entrostung der Überlaufrinne und Brücke |
| 3 bis 4 Tage | Füllung des Beckens (abhängig von Wetter und der Wasserverfügbarkeit) inkl. anschließender Probenentnahmen |
| 2 Wochen | für die DIN gerechte Probenauswertung durch Fresenius |
| ca. 1 Woche | Aufheizen des Beckenwassers (ca. 8-9 Tage vor der Eröffnung) |

Aus dieser Auflistung ist ersichtlich, dass für die Wiederinbetriebnahme des Bades mindestens ca. 5-6 Wochen notwendig sind.

Im Zusammenhang mit der Wiederinbetriebnahme sind vier Dinge wichtig zu wissen.

1. Laut Betriebs- / Pflegeanleitung des Beckenbauers Zeller darf die Entleerung des Beckens, Zitat: „*auf keinen Fall zu einem Zeitpunkt erfolgen in dem noch mit Frostgefahr zu rechnen ist.*“
I.d.R. kann ab ca. Ende März davon ausgegangen werden, dass es frostfrei bleibt.
Hierzu folgende Rechnung.
Beginn der Entleerung Ende März
+ im optimalen Fall 6 Wochen für die notwendigen Arbeiten dazu
= mögliche Eröffnung Ende der ersten Mai Woche
2. Laut Betriebs- und Pflegeanleitung des Beckenbauers sollte das Becken beim Befüllen nicht durch starke Sonneneinstrahlung aufgeheizt sein; denn hierdurch kommt es zu Ausdehnungen der gesamten Edelstahlkonstruktion. Wird aber dennoch gefüllt, können durch das kalte Wasser irreparable Verformungen, insbesondere am Beckenboden auftreten.
3. Während der Woche der chemischen Reinigung des Beckens muss es zwingend, zumindest vormittags, trocken bleiben. Dieses ist wegen der Einwirkzeit des Reinigungsmittels von ca. 3 Stunden notwendig. Wird diese Zeit nicht eingehalten, kann man i.d.R. die behandelten Flächen am nächsten Tag nochmal bearbeiten, um den sehr festsitzenden Winterschmutz bzw. die jedes Jahr aufs Neue entstehenden Flecken auf dem Beckenboden entfernt zu bekommen.
4. Um die Verkehrssicherheit des Bades zu gewährleisten, ist eine Beprobung vor der Eröffnung notwendig. Diese umfasst neben der Kontrolle des Badewassers auch die Kontrolle der Duschen auf Legionellen. Die Auswertung der Legionellenproben dauert 2 Wochen.

Diese 4 Punkte bedeuten, dass in einen Ablaufplan für eine Wiederinbetriebnahme von vornherein ca. 2 Wochen für z.B. Wetterkapriolen einzurechnen sind.

Fazit:

Möchte man das Freibad nun wegen einer kurzen Schönwetterperiode Anfang Mai oder gar Mitte / Ende April vorzeitig öffnen, muss es zu diesem Zeitpunkt betriebsfertig sein und die Ergebnisse der Beprobung vorliegen. Das bedeutet, dass mit den Vorbereitungen zu einer Zeit begonnen werden müsste (Mitte / Ende Februar) in der mit Frost zu rechnen ist.

Weiterhin müsste die Technik auch dann weiterlaufen, wenn das Freibad nicht wegen einer kurzen Schönwetterperiode geöffnet werden würde. Wenn die Technik einmal läuft kann man sie nicht „einfach mal“ ausschalten. Es befindet sich ja das neue Badewasser im Becken und dieses muss kontinuierlich aufbereitet werden, da es sonst wieder veralgeln könnte. Diese Betriebsbereitschaft verursacht zusätzliche Kosten für den Betrieb der Technik, für die eventuelle Beheizung des Beckenwassers und für das Personal.

2. *Ist der 1. Mai als regelmäßiger Start der Freibadsaison ein realistischer Zeitpunkt?*

Wie unter Frage 1 beschrieben, darf es zum Zeitpunkt der Beckenentleerung keinen Frost mehr geben. Rechnet man nun vom 1. Mai 7 Wochen zurück, kommt man in die erste Märzwoche.

Zu diesem Zeitpunkt kann Frost nicht sicher ausgeschlossen werden. Ebenfalls bedacht werden muss, dass sowohl die Nachttemperaturen, als auch die Tagestemperaturen, Mitte April (Aufheizbeginn) nicht selten im einstelligen Bereich sind. Das bedeutet, dass das Beckenwasser nicht beheizt werden sollte, da mehr Wärme verloren geht als durch die Hackschnitzelanlage zugeführt werden kann. Im Ergebnis bliebe trotz laufender Heizung das Wasser zu kalt.

Fazit:

Der 1. Mai kann unter Berücksichtigung des oben Geschriebenen (die Wiederinbetriebnahme), in Kombination mit der Variablen „Wetter“, nicht als realistischer, regelmäßiger Eröffnungstermin angesehen werden.

Der bisherige regelmäßige Eröffnungstermin - der zweite Sonntag im Mai - hat sich in den letzten ~30 Jahren bewährt und sollte insbesondere auch im Hinblick auf die angespannte Haushaltssituation beibehalten werden.

3. **Wird auch künftig das Freibad bei entsprechender Witterung nach dem geplanten Schließungstermin im September für Besucherinnen und Besucher geöffnet bleiben?**

Eine Schließung des Freibades ist generell am ersten Sonntag im September vorgesehen. Die Schließung wird seitens des Gemeindevorstandes seit mehreren Jahren mit dem folgenden Zusatz beschlossen:

„Sollten jedoch weiterhin sommerliche Temperaturen vorhergesagt sein, kann die Saison verlängert werden. Der aktuelle Stand wird auf den gemeindlichen Plattformen veröffentlicht.“

Bisher ist nicht geplant, dass eine Verlängerung der Badesaison generell nicht mehr angeboten werden soll.

TOP 18

Anfrage der UWE-Fraktion vom 19.10.2025 hier: Entsorgung Altkleider in Selters

Anfrage:

Sowohl in der NNP als auch im Kurier wurde über die Probleme bei der Entsorgung von Altkleidern informiert und die Entfernung der Container im Gemeindegebiet angekündigt. Die Gründe sind nachvollziehbar, für die Bevölkerung stellt sich allerdings die Frage, wie gebrauchte oder zerschlossene Kleidungsstücke künftig entsorgt werden können. Der EU-Beschluss von Januar 2025 sieht vor, dass nur stark verschmutzte Kleidung in der schwarzen Tonne (Restmüll) entsorgt werden soll.

- Kann die Verwaltung mit den zuständigen Stellen Kontakt aufnehmen und die Möglichkeiten der künftigen sachgerechten Entsorgung von Altkleidern eruieren?
- Wird die Verwaltung die Bürgerinnen und Bürger über die Ergebnisse der Gespräche zeitnah informieren?

Antwort des I. Beigeordneten:

Gemäß einem Telefonat mit dem 1. Kreisbeigeordneten Jörg Sauer, fand Anfang Oktober 2025 ein Gespräch mit den Maltesern sowie dem Deutschen Roten Kreuz statt, um gemeinsam eine Lösung zu erarbeiten. Aufgrund der aktuellen Marktsituation können die beide, caritativ tätigen, Organisationen im Bereich der Altkleidersammlung- bzw. Verwertung nicht mehr kostendeckend arbeiten, was zu den aktuellen Problemen bei der Abholung der Altkleidercontainer geführt hat.

Es ist davon auszugehen, dass bis Ende dieses Jahrs zwischen dem Landkreis Limburg-Weilburg und den genannten Organisationen eine abschließende Vereinbarung getroffen werden kann, so dass Anfang des Jahres 2026 die Altkleidercontainer wieder aufgestellt werden könnten.

TOP 19

Anfrage der Freie Wähler Selters Fraktion vom 20.10.2025 hier: Geplantes Gewerbegebiet Oberau

Anfrage:

Zum geplanten Gewerbegebiet Oberau gibt es Anträge und Anfragen, die zum weiteren Verfahren Klarheit bringen sollen und deren Bearbeitung bzw. Beantwortung noch aussteht.

Da die Ergebnisse auch sehr relevant für die Aufstellung und die Beratung des Haushaltes 2026 sind, fragen wir an:

1. Gibt es mittlerweile weitere Erkenntnisse zu den Anträgen/Anfragen (FWS u. SPD) vom April/Mai 2025 und wenn ja, welche?
2. Wir bitten um einen ausführlichen Sachstandsbericht.
3. Wenn nein, welche Hindernisse haben dazu beigetragen, dass nach rund 7 Monaten noch immer keine Bearbeitung/Behandlung in den Ausschüssen (HFA u. Bau) stattfinden kann?
4. Für wann ist eine weitere Behandlung des Themas geplant?

Antwort des I. Beigeordneten:

Für die nächste Sitzung der Gemeindevertretung und die Sitzungen des Ausschusses Bau und Dorfentwicklung sind die Beratungen bzgl. des Satzungsbeschlusses zum geplanten Gewerbegebiet „Oberau“ vorgesehen.

TOP 20

Anfrage der Freie Wähler Selters Fraktion vom 20.10.2025 hier: Baulicher Zustand / Verfall des Börnchens im Ortsteil Niederselters

Anfrage:

Am 04.09.2025 hatten wir per E-Mail auf erhebliche Schäden am alten Brunnenhäuschen, dem „Börnchen“, aufmerksam gemacht. Danach wurde bekannt, dass beim Rückkauf der Brunnenanlage in 2001 das Brunnenhäuschen nicht mit zurückübertragen bzw. durch die Radeberger Gruppe vom Rückkauf ausgeschlossen wurde. Erhaltungsmaßnahmen und Schadensbeseitigung durch die Gemeinde können daher nicht ohne weiteres durchgeführt werden.

Wir bitten folgende Fragen zu klären:

1. Wie wollen die Besitzer dem Verfall entgegenwirken bzw. was wollen sie für den Erhalt des Gebäudes tun?
2. Welche Maßnahmen hierzu könnten mit Zustimmung und Unterstützung der Besitzer evtl. durch die Gemeinde geleistet werden?
3. Wäre die Radeberger Gruppe zum heutigen Zeitpunkt bereit, das Börnchen an die Gemeinde zurückzugeben bzw. zu veräußern?
4. Wenn ja: Zu welchen Konditionen, welchem Preis?

Antwort des I. Beigeordneten:

Nach Eingang der Anfrage hat die Gemeindeverwaltung den Sachverhalt erneut geprüft und hierzu auch Kontakt mit der Radeberger Gruppe aufgenommen. Im Zuge dieser Nachforschungen hat sich herausgestellt, dass das Grundstück und Gebäude des sogenannten „Börnchens“ bereits seit Dezember 2018 wieder im Eigentum der Gemeinde Selters (Taunus) steht.

Die bisherigen Annahmen, wonach das Börnchen im Eigentum der Radeberger Gruppe verblieben sei, beruhen auf veralteten Unterlagen und wurden durch die aktuelle Eigentumsprüfung korrigiert. Wir bitten, die daraus entstandenen Missverständnisse zu entschuldigen.

1. Wie wollen die Besitzer dem Verfall entgegenwirken bzw. was wollen sie für den Erhalt des Gebäudes tun?

Da sich das Börnchen im Eigentum der Gemeinde Selters (Taunus) befindet, ist die Gemeinde selbst für die Erhaltung des Gebäudes verantwortlich. Die Gemeindeverwaltung wird mit dem baulichen Zustand des Gebäudes befassen und prüfen, welche Sanierungs- und Sicherungsmaßnahmen erforderlich sind, um das Börnchen langfristig zu erhalten.

2. Welche Maßnahmen hierzu könnten mit Zustimmung und Unterstützung der Besitzer evtl. durch die Gemeinde geleistet werden?

Da die Gemeinde Eigentümerin des Gebäudes ist, können Maßnahmen zur Instandsetzung eigenständig beschlossen und umgesetzt werden. Zunächst soll eine Bestandsaufnahme des baulichen Zustands erfolgen, um auf dieser Grundlage die weiteren Schritte zur Herrichtung und künftigen Nutzung zu beraten.

3. Wäre die Radeberger Gruppe zum heutigen Zeitpunkt bereit, das Börnchen an die Gemeinde zurückzugeben bzw. zu veräußern?

Diese Frage hat sich durch die nun vorliegende Eigentumsklärung erledigt, da sich das Börnchen bereits im Eigentum der Gemeinde befindet.

4. Wenn ja: Zu welchen Konditionen, welchem Preis?

Siehe Frage 3

TOP 21

Anfrage der GRÜNEN-Fraktion vom 20.10.2025 hier: Umsetzungsstatus Klimakommune

Anfrage:

Seit 2020 sind wir als Klimakommune aktiv, haben bereits 2023 den damaligen Aktionsplan aktualisiert und haben seit Dez.2024 ein integriertes Klimaschutzkonzept.

Dies nehmen wir zum Anlass für folgende Fragen:

1. Welche Maßnahmen waren für dieses Jahr vorgesehen?
2. Welche Maßnahmen konnten bereits in diesem Jahr abgeschlossen werden (hierzu können auch Maßnahmen aus Vorjahren zählen)?
3. Welche Maßnahmen wurden in diesem Jahr veranlasst, und werden noch bis Jahresende abgeschlossen?
4. Welche Maßnahmen wurden in diesem Jahr veranlasst, werden aber erst später; in welchem Zeitraum abgeschlossen?
5. Welche Maßnahmen wurden in der Haushaltsplanung für das nächste Jahr vorgesehen?

Anmerkung:

Schön wäre es, wenn die Statusberichte, die sich aus den regelmäßigen Berichtspflichten ergeben, auf der Homepage unserer Klimakommune zu finden wären, oder zumindest an die Fraktionen verteilt werden würden.

Antwort des I. Beigeordneten:

1. Welche Maßnahmen waren für dieses Jahr vorgesehen?

Für das Jahr 2025 waren zahlreiche Maßnahmen vorgesehen, darunter die Umsetzung des integrierten Klimaschutzkonzepts nach dessen Beschlussfassung im März 2025, die Durchführung von Gewässerbe-

geungen im Rahmen des Projekts „100 Wilde Bäche“, die Vorbereitung eines Förderantrags für ein SILEK (Biotopverbundplanung und Feldwegkataster), die Fortführung des Projekts klimaangepasstes Waldmanagement, die Digitalisierung des Baumkatasters, die Aufarbeitung der offenen Vorgänge zur gesplitteten Abwassergebühr, die Teilnahme an Netzwerktreffen Klimaschutz auf Kreisebene, Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel (Entsiegelung und Begrünung von Flächen) sowie die Beteiligung an Planungen für Photovoltaik-Freiflächenanlagen und Windkraftprojekte.

2. Welche Maßnahmen konnten bereits in diesem Jahr abgeschlossen werden (hierzu können auch Maßnahmen aus Vorjahren zählen)?

Bereits in diesem Jahr abgeschlossen werden konnten unter anderem das Integrierte Klimaschutzkonzept, dessen Beschluss am 26. März 2025 erfolgte, sowie die Einreichung des Verwendungsnachweises, durch den eine Zuwendung in Höhe von 133.423,39 Euro abgerufen wurde. Auch die zunächst befristete Stelle der Klimaschutzbeauftragten wurde zum 30. Juni 2025 entfristet. Erfolgreich abgeschlossen wurden zudem Beratungen im Projekt N.A.T.U.R., bei denen Mitarbeitende der Gemeindeverwaltung Informationen zu naturnahen Grünflächen erhielten und erste Maßnahmen wie Neupflanzungen umgesetzt werden konnten. Weiterhin wurde die Förderung für klimaangepasstes Waldmanagement mit einer Zuwendung von 90.051,15 Euro gewährt.

3. Welche Maßnahmen wurden in diesem Jahr veranlasst, und werden noch bis Jahresende abgeschlossen?

Maßnahmen, die in 2025 veranlasst wurden und voraussichtlich noch bis zum Jahresende abgeschlossen werden, umfassen die Erstellung und Prüfung der Maßnahmenkarte „100 Wilde Bäche“, die Vorbereitung des Förderantrags SILEK, die Digitalisierung des Baumkatasters in Zusammenarbeit mit einem Fachunternehmen sowie die Aufarbeitung der offenen Vorgänge zur Niederschlagswassergebühr.

4. Welche Maßnahmen wurden in diesem Jahr veranlasst, werden aber erst später, in welchem Zeitraum abgeschlossen?

Darüber hinaus gibt es mehrere Maßnahmen, deren Umsetzung erst in den kommenden Jahren erfolgen wird. Dazu gehören die Detailplanung und der gezielte Grunderwerb im Projekt „100 Wilde Bäche“ in Zusammenarbeit mit der Hessischen Landgesellschaft, die Fortführung des SILEK-Prozesses nach Amtsantritt der/des neuen Bürgermeister/in, die Fertigstellung und Pflege des digitalen Baumkatasters, die Erstellung einer Übersicht über Nacharbeiten an Ausgleichsflächen, Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel (Entsiegelung und Begrünung von Flächen), die Fortführung und Planung von Photovoltaik- und Windkraftprojekten sowie die Fortsetzung des klimaangepassten Waldmanagements und der naturnahen Bepflanzungsmaßnahmen im Rahmen von N.A.T.U.R.

5. Welche Maßnahmen wurden in der Haushaltsplanung für das nächste Jahr vorgesehen?

Für die Haushaltsplanung 2026 sind bereits konkrete Maßnahmen vorgesehen. Dazu zählen die Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel (Entsiegelung und Begrünung von Flächen), die Fortführung und der Ausbau des klimaangepassten Waldmanagements, die Digitalisierung und Pflege des Baumkatasters, die Detailplanung und der Grunderwerb im Projekt „100 Wilde Bäche“, die SILEK-Förderung sowie die Pflege und Nachbesserung von Ausgleichsflächen. Zusätzlich werden Maßnahmen zur Förderung naturnaher Bepflanzungen, wie die Neuanlage von Beeten, Verkehrsinseln und Baumpflanzungen, sowie die Unterstützung interkommunaler Klimaschutzinitiativen durch Netzwerktreffen fortgesetzt.

Die Verwaltung begrüßt außerdem den Vorschlag, die regelmäßigen Statusberichte künftig auf der Homepage der Klimakommune zu veröffentlichen oder den Fraktionen zur Verfügung zu stellen. Ein entsprechendes Verfahren zur Veröffentlichung und Verteilung der Berichte wird derzeit geprüft.

Aus dem Rathaus wird berichtet

Spielplatz am Sonnenberg im Ortsteil Eisenbach

Bei einer routinemäßigen Kontrolle der Spielgeräte auf dem Spielplatz am Sonnenberg im Ortsteil Eisenbach wurde festgestellt, dass diese leider nicht mehr die erforderlichen Sicherheitsstandards erfüllen. Um Unfälle zu vermeiden, darf daher der Spielplatz aktuell nicht genutzt werden.

Die Gemeindeverwaltung prüft derzeit, ob eine Instandsetzung möglich ist. Wir bitten Sie um Verständnis für die Maßnahme, die Sicherheit der Kinder steht allerdings an erster Stelle. Die Gemeindeverwaltung wird über den weiteren Werdegang berichten.

Zeitungsläser wissen **MEHR!**



Kirchliche Nachrichten

1. Eisenbacher Mittagstisch für Jedermann

Wann: 20. Januar 2026, 12:30 Uhr

Wo: Kath. Pfarrheim Eisenbach

Was: Kassler mit Sauerkraut und Kartoffelstampf
zum Dessert gibt es Kaffee und Kuchen.

Der Preis pro Person beträgt 9€ (exklusive Getränke)

Der Ortsausschuss Eisenbach lädt herzlich zu einem gemeinsamen Mittagessen in das Kath. Pfarrheim in Eisenbach ein.

Genießen Sie ein frisch zubereitetes Menü in gemütlicher Atmosphäre – gemeinsam mit Freunden, Familie und Nachbarn.

Anmeldung bis zum 10. Januar bei

Kontaktpersonen:

Heike Hilt 0160 8463439

Anette Lodder 0151 62419890

Ivonne Gautsch 0160 90217642

Wir freuen uns auf euch!



Pfarrei St. Peter und Paul Bad Camberg

Mittwoch, 07.01.

9:00 Uhr **Eisenb.,**

Hl. Messe mit Sakramentalem Segen
Jahresgedächtnis für Hildegard Kaiser (von der Pfarrei)

18:30 Uhr **Hasselb.,**

Hl. Messe m. sakr. Segen
Jahresgedächtnis für Lydia Maurer (von der Pfarrei)

Donnerstag, 08.01.

18:30 Uhr **Haintchen**, Hl. Messe anschl. „Schritt für Schritt - Gebet am Donnerstag“
Jahresgedächtnis für Sven Hollingshaus und Uwe Erwe (von der Pfarrei)

Freitag, 09.01.

18:00 Uhr **Nieders.**, Rosenkranzgebet für den Frieden
18:30 Uhr **Nieders.**, Hl. Messe

Samstag, 10.01.

12:00 Uhr **Bad Camberg**, Friedensgebet Punkt 12! in der Kirche
17:00 Uhr **Eisenb.**, Vorabendmesse
18:00 Uhr **Nieders.**, Rosenkranzgebet für die Kranken
18:30 Uhr **Nieders.**, Vorabendmesse mit den Sternsängern

Sonntag, 11.01.

9:30 Uhr **Haintchen**, Hochamt mit Aussendung der Sternsinger
11:00 Uhr **Hasselb.**, Hochamt

Dienstag, 13.01.

18:00 Uhr **Nieders.**, Friedensgebet in der ev. Christuskirche Nieders.

Mittwoch, 14.01.

9:00 Uhr **Eisenb.**, Hl. Messe
18:30 Uhr **Hasselb.**, Hl. Messe

Ehrenamtsfest 25.10.2026

Das Pastoralteam lädt **alle ehrenamtlich Engagierten** zum mittlerweile zur Tradition gewordenen Ehrenamtsfest ein. Im Monat Oktober feiern wir das Erntedankfest, um Gott für alle gute Gaben zu danken. Dies wollen wir auch zum Anlass nehmen, Ihnen als Ehrenamtliche von Herzen für Ihren wertvollen Dienst Danke zu sagen. Bitte merken Sie sich dazu den 25.10.2026 vor. Weitere Infos folgen.

Pfarrbüro:

Montag – Freitag 08:00 – 11:00 Uhr, Tel. 06434 908840
Montag 14:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag 16:00 – 18:00 Uhr Fax. 90884-30

Adresse: Zentrales Pfarrbüro St. Peter und Paul, Eichbornstraße 9, 65520 Bad Camberg

E-Mail: t.peterundpaul@badcamberg.bistumlimburg.de



Evang. Kirchengemeinde Bad Camberg und Niederselters

Gemeindebüro:

Prießnitzstraße 2, 65520 Bad Camberg

Öffnungszeiten:

Mo, Mi bis Freitag 09:00 bis 11:00 Uhr
E-Mail: info@badcamberg-evangelisch.de

Tel. 06434 7363

Sprechzeiten des Pfarrteams nach Vereinbarung:

Pfarrerin Helge Ingrid Stöfen,
E-Mail: helge.stoefen@web.de
Pfarrer Bastian Michailoff,
E-Mail: bastian.michailoff@web.de

Tel. 06438 9289649

Tel. 06434 4029831

Gottesdienste**Sonntag, 11. Januar**

09:30 Uhr, Gottesdienst (Martinskirche Bad Camberg)

10:45 Uhr, Gottesdienst (Christuskirche Niederselters)

Friedensandachten**Dienstag, 13. Januar**

18:00 Uhr, Ökumenisches Friedensgebet (Christuskirche Niederselters)

Mittwoch, 14. Januar

19:30 Uhr, Friedensandacht (Martinskirche Bad Camberg)

Evang. Kirchengemeinde Münster**Mittwoch, 07. Januar**

12:00 Uhr Weyer Mittagessen im ev. Gemeindehaus

Sonntag, 11. Januar (1. Sonntag nach Epiphanias)

10:00 Uhr Münster Gottesdienst mit Neujahrsempfang

14:00 Uhr Weyer Gottesdienst

Vertretung für Pfarrer Fingere hat ab 12. Januar Pfarrer Wolfgang Plodek, Dauborn, Telefon 06438 6782

Wochenspruch für Sonntag, 11. Januar (1. Sonntag nach Epiphanias):

Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.

Römer 8, 14

Heilig Abend in Münster

Der Gottesdienst an Heilig Abend war in der voll besetzten Münsterer Kirche wieder der Höhepunkt der Advents- und Weihnachtszeit. Schließlich erinnert das Evangelium zur Heiligen Nacht an die Geburt des Heilands der Welt. Und damit auch an den Grund aller adventlichen und vorweihnachtlichen Feiern. Dass das „es begab sich aber zu der Zeit“ nicht nur ein historisches Geschehen beschreibt, sondern auch für Gegenwart und Zukunft gilt, wurde auf phantasievolle Weise im Spiel in Szene gesetzt.

In der Münsterer Kirche wurde im Heilig Abend Gottesdienst ein Stück vorgeführt, das sowohl die Geschichte um die Geburt Christi erinnerte, dies aber auch mit einem Wechselspiel der Gefühle illustrierte. Und

diese „Gefühle“ stellten Mitglieder der Sängervereinigung Harmonie dar, die als Freude, Kummer, Angst, Wut oder Ekel „von der Seite aus“ das Krippenspielgeschehen im Chorraum kommentierten.

Das Ganze wurde gerahmt durch Chorvorträge der „Harmonie“ und der „Magic Kids“ unter Leitung von Organistin Nicole Ebel sowie den kräftigen Gesang der Gemeinde.

In seiner Festpredigt brachte Gemeindepfarrer Ulrich Finger das Geschehen der Heiligen Nacht auf den Punkt, wenn er das Leben und die Hoffnung der „Schwester Jesu“ Margot Friedländer erwähnte und ihr Vermächtnis zitierte: „Seid Menschen!“



Aussendung des Friedenslicht aus Betlehem

Mit einem eindrucksvollen Aussendungsgottesdienst wurde am Abend des dritten Adventssonntages bereits zum elften Mal das „Friedenslicht aus Betlehem“ in der Weyrer Kirche weitergegeben. Seit 1986 wird es in der Adventszeit in der Geburtsgrötte in Bethlehem entzündet und über eine Stafette von Pfadfinderinnen und Pfadfindern in der Vorweihnachtszeit in die Welt gesandt. Ins Laubustal gebracht wurde es auch in diesem Jahr wieder von Mitgliedern des Pfadfinderstammes „Oberlin“ im VCP Weilmünster. Im kommenden Jahr wird der Aussendungsgottesdienst in Weinbach stattfinden, denn Gemeindepfarrer Ulrich Finger, der mehr als 20 Jahre lang diese Aktivität koordiniert hatte, geht im Sommer in den Ruhestand.

„Ein Funke Mut“ ist das Motto der Friedenslichtaktion im Jahr 2025. In einer Welt, in der viele nur das Gegeneinander betonen und täglich Bilder von Gewalt, Hass und Zerstörung auf uns einprasseln, soll und kann das Licht aus Bethlehem das Verbindende unter allen Menschen unterstreichen. Denn, so Gemeindepfarrer Ulrich Finger in einer kurzen Meditation zum Thema: „Gott wurde in Jesus als Mensch geboren. Und der Glaube an Jesus Christus überwindet die Trennungen der Religionen, der Geschlechter und der Völker. Und so kann das Licht, das an die Geburt Jesu erinnert, Hoffnung geben für Frieden unter den Menschen und in der ganzen Schöpfung.“

In einer eindrucksvollen Zeremonie wurde dann das Licht von Betlehem weitergegeben zuerst an eine große Zahl sogenannter „Multiplikatoren“ aus Diakonie, Caritas, Kirchen und Zivilgesellschaft. Und es ist in jedem Jahr beeindruckend, die große Zahl der Personen zu sehen, für die das „Licht“ von großer Bedeutung ist. Leuchten wird es in diakonischen Einrichtungen, Kindertagesstätten, Krankenhäusern und Pflegeheimen, genau so wie in Kirchen, bei Feuerwehren oder in der Flüchtlingshilfe. In einem zweiten Durchgang wurde das Licht dann unter dem Gesang von Liedern aus der ökumenischen Bewegung von Taizé in der Kirche weitergegeben an alle, die zum Gottesdienst gekommen waren.



Pfarrrei Heilig Geist Goldener Grund/Lahn

St. Josef Aumenau

Derzeit finden keine Gottesdienste in Aumenau statt.

St. Marien Langhecke

Sonntag, 18. Januar 2. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

18:00 Uhr Kirche St. Marien **Heilige Messe**

„Schule statt Fabrik“ – Sternsingen gegen Kinderarbeit“

Selters-Münster – Im Januar 2026 ziehen wieder die Botschafterinnen und Botschafter der Aktion „Aktion Dreikönigssingen 2026“ durch die Orte. Unter dem diesjährigen Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“ richten sie ihren Blick auf das südasiatische Land Bangladesch. Denn dort arbeiten rund 1,8 Millionen Kinder und Jugendliche – etwa 1,1 Millionen unter besonders gefährlichen Bedingungen. Mit der Sternsinger-Aktion weltweit sammeln Kinder für Kinder Spenden – eine der größten „Kinder für Kinder“-Initiativen, die sich jedes Jahr für Bildung, Schutz und gerechte Chancen stark macht.

Wer Lust hat, Sternsingerin oder Sternsinger in Münster zu werden – ganz unabhängig von Konfession oder Kirche – ist herzlich eingeladen, mitzumachen! Meldet Euch bitte bei Yvonne Kissel (Tel. 06483 918433), um Teil des Teams zu werden.

Am **Samstag, 10.01.2026** ziehen die Sternsingerinnen und Sternsinger dann durch Münster und besuchen alle Häuser, die auf der Sammeliste stehen. Wer noch nicht aufgenommen wurde, aber besucht werden möchte: Bitte meldet euch ebenfalls bei Yvonne Kissel, Tel. 06483 918433 – wir freuen uns auf alle neuen Häuser und alle neuen Sternsingerinnen und Sternsinger!

Adresse **Zentrales Pfarrbüro**

Frankfurter Str. 50 - 65611 Oberbrechen

Tel.: 06483-9196100

Email: pfarbuero@pfarrrei-heilig-geist.de



Kindergartennachrichten

Eine magisches Theater-Erlebnis für gleich drei LKK-Einrichtungen

Niederselters/Bad Camberg/Limbürg/Wiesbaden. Am Donnerstag, den 11. Dezember besuchten die Vorschulkinder der Kindertagesstätten Auenland aus Niederselters, Kritzburg aus Bad Camberg und Villa Kunterbunt aus Limburg, alle Einrichtungen des Lahn-Kinderkrippen e. V., das Wiesbadener Staatstheater. Hier bot sich ihnen mit der Aufführung des Stücks „Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch“ ein ganz besonderes kulturelles Erlebnis.

Für die Kinder des Auenlands und der Kritzburg begann das Abenteuer an diesem Tag bereits mit der gemeinsamen Hinfahrt in einem großen Reisebus. In Wiesbaden angekommen bestaunten sie das beeindruckende Gebäude des Staatstheaters und dessen einmalige Atmosphäre. Während der gesamten kindgerechten Aufführung verfolgten sie mit großen Augen und gespannter Aufmerksamkeit die Geschichte rund um

Magie, Freundschaft und den Kampf zwischen Gut und Böse, erzählt nach dem gleichnamigen bekannten Kinderbuch von Michael Ende. Besonders die fantasievollen Kostüme, das eindrucksvolle Bühnenbild und die lebendige Inszenierung durch die Schauspielerinnen und Schauspieler sorgten für große Begeisterung im jungen Publikum. Immer wieder waren leises Staunen, fröhliches Lachen und mitfiebernde Reaktionen aus den Reihen der Kinder zu hören. Für viele war es der erste Besuch in einem großen Theater – ein Erlebnis, das sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Mit vielen neuen Eindrücken und reichlich Gesprächsstoff im Gepäck kehrten die Vorschulkinder anschließend in ihre jeweilige Einrichtung zurück. Der Theaterbesuch war für alle Beteiligten ein gelungener Ausflug und ein stimmungsvoller Höhepunkt in der Vorweihnachtszeit.



Feuerwehren

Jugendfeuerwehr Niederselters

Die Jugendfeuerwehr Niederselters sammelt die
ausgedienten Weihnachtsbäume ein.

Am Samstag, den 17.01.2026

ab 09:00 Uhr

Bitte die Bäume gut sichtbar
an den Straßenrand legen.



Über eine kleine Spende an die Jugendfeuerwehr Niederselters
würden wir uns freuen.

Vereine und Verbände



DLRG-Ortsgruppe Selters e.V.

Weihnachtsbäckerei bei der DLRG Selters

In der Weihnachtsbäckerei ... gemäß diesem Kinderlied ging es am Nachmittag des 18. Dezembers 2025 im DLRG Heim in Niederselters rund. Der Jugendvorstand der DLRG Ortsgruppe Selters hatte alle Kinder und Jugendlichen eingeladen, zwischen Mehl und Milch so manches Plätzchen zu backen und mit Puderzucker und allerlei Verzierung zu dekorieren.

Am Abend waren dann alle Eltern und erwachsenen Mitglieder eingeladen, die gebackenen Plätzchen zu probieren. Vor dem DLRG Heim wurden aber nicht nur Plätzchen, sondern auch allerlei anderes mitgebrachtes Essen beim gemütlichen Beisammensein am knisternden Holzfeuer mit Kinderpunsch verspeist. Zudem kam Ortsvorsteher Heinz Seidel zu Besuch, überbrachte eine Spende für die Jugendarbeit und beteiligte sich an den zahlreichen Gesprächen der Teilnehmer.



Hartmut Mors, Heinz Seidel (Ortsvorsteher Niederselters), Dr. Melanie Ferschke

Mitgliederversammlung der DLRG OG Selters e. V.

Der Vorstand der DLRG Ortsgruppe Selters lädt alle Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung am **Sonntag, den 01.02.2026 um 14:00 Uhr** in das DLRG Vereinsheim am Freizeit- und Erholungsbad in Niederselters ein (Am Schwimmbad 3a, 65618 Selters (Taunus)).

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Grußwort des DLRG Kreisverbands Limburg-Weilburg
3. Berichte
 - Leiter Ausbildung
 - Breitensport
 - Leiter Einsatz
 - Jugend-Einsatz-Team
 - DLRG Jugend
 - Schatzmeister
 - Revisoren
4. Entlastung des Vorstandes
5. Beschlüsse
 - Beschlussfassung Beitragsordnung(Link)
 - Erhöhung des Mitgliedsbeitrags um 5 EUR ab dem Jahr 2027
 - Satzungsänderung(Link)
 - Schutzkonzept(Link)
6. Ehrungen langjähriger Mitglieder
7. Investitionen
8. Haushaltsplan 2026
9. Anträge, Verschiedenes
10. Wahl der Delegierten für den Kreisverbandstag am 14.03.2026, 15:30 Uhr, im Sport- und Kulturzentrum Niederbrechen, Runkeler Straße. 4, 65611 Brechen

Die Mitgliederversammlung bietet jedem Mitglied die Möglichkeit, das Vereinsleben aktiv mitzugestalten, Vorschläge einzubringen, Lob sowie Kritik vorzutragen und konstruktiv zu diskutieren. Dies setzt aber eine rege Teilnahme voraus, um die hiermit gebeten wird. Anträge an die Versammlung müssen dem Vorsitzenden bis zum 25.01.2026 vorliegen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Hartmut Mors (Vorsitzender)

Mitgliederversammlung der DLRG-Jugend der Ortsgruppe Selters e. V.

Der Vorstand der DLRG-Jugend Ortsgruppe Selters lädt alle Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen bis einschließlich 26 Jahren und die von ihnen - unabhängig vom Alter - gewählten Vertretenden und benannten Mitarbeitenden zur Mitgliederversammlung der DLRG-Jugend der OG Selters am Freitag, den 30.01.2026 um 18:00 Uhr in das DLRG Vereinsheim am Schwimmbad in Niederselters ein. Wahl- und Stimmrecht besteht mit 10 Jahren bis einschließlich 26 Jahren. Das Recht gewählt zu werden beginnt mit 10 Jahren und ist auf das Höchstalter von 30 Jahren beschränkt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden der DLRG-Jugend
2. Grußwort des Kreisverbands Limburg-Weilburg
3. Bericht des Jugend-Vorstandes
4. Entlastung des Jugend-Vorstandes
5. Vorschläge für Veranstaltungen der DLRG-Jugend 2026
6. Anträge, Verschiedenes
7. Wahl der Delegierten für den Kreisverbandsjugendtag 2026

Die Jugendversammlung bietet den jungen Mitgliedern die Möglichkeit, die Jugendarbeit in der Ortsgruppe aktiv mitzugestalten, Vorschläge einzubringen, Lob sowie Kritik vorzutragen und konstruktiv zu diskutieren.

Anträge an die Mitgliederversammlung der DLRG-Jugend der OG Selters müssen dem Vorsitzenden der DLRG Jugend bis zum 24.01.2026 vorliegen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen,

Der Jugendvorstand

Aktuell | Erfolgreich | Informativ
Ihr Mitteilungsblatt!



Leichtathletik Sportgemeinschaft „Goldener Grund“ Selters/Ts. e.V. LSG-Läufer auch an Silvester aktiv und erfolgreich



Ließen beim Silvesterlauf in Montabaur das Jahr 2025 sportlich ausklingen (v. oben v. li.): Sascha Heimrich mit Tochter Marta Litzinger, Lisa Schoppe, André und Mara Fladung.

Wieder einmal waren auch an Silvester sechs LSG-Athleten noch aktiv. Sie schlossen das Jahr beim 26. Münz Silvesterlauf in Montabaur sportlich ab. Über 2.500 Menschen waren bei winterlichen Bedingungen und frostigen Temperaturen rund um das „Mons-Tabor-Bad“ über verschiedene Strecken am Start.

Jüngste LSG-Starterin war diesmal Lisa Schoppe. Die 8-Jährige nahm am Kinder- und Jugendlauf über 1.500 m teil und erzielte einen tollen Erfolg. Unter allen 84 Mädchen im Alter von 6 bis 17 Jahren belegte sie Rang 17. Sie kam nach starken 8:34 min als Zweite der wU10 ins Ziel. Marta Litzinger ging im 5 km Crosslauf an den Start. Die 13-Jährige erzielte auf der anspruchsvollen Strecke mit 70 Höhenmetern und bei

Schneefall erfreuliche 28:37 min und wurde im knapp 800-köpfigen Teilnehmerfeld starke 224. beziehungsweise 6. in der wU14. Marta gefiel vor allem die Strecke durch den winterlich weißen Wald, auch wenn mancher Anstieg sehr anstrengend war. Sie war so begeistert, dass sie auch am kommenden Silvesterlauf wieder an den Start gehen möchte. Ihr Vater Sascha Heimrich nahm am 10 km Crosslauf teil. Es war nach dem Dorf Lauf in Villmar sein überhaupt erst zweiter 10 km-Lauf mit Zeitnahme. Angesichts der winterlichen Bedingungen und der sehr welligen Strecke mit 150 Höhenmetern war er mit seiner Zeit von 56:06 min sehr zufrieden. Auch er war angetan von der Strecke und begeistert von der Veranstaltung insgesamt. Unter den knapp 1.100 Läufer*innen wurde er 27. der M45.

Schnellster LSG-Läufer war an diesem Tag André Fladung. Er zeigte sich top in Form ebenfalls über 10 km. In beachtlichen 39:34 min wurde er ausgezeichnet 7. der fast 1.100 Teilnehmenden und siegte in der M40. Gleichzeitig war er der schnellste Läufer des Kreises Limburg-Weilburg. Auch seine Frau Mara Fladung war schnellste Läuferin des Landkreises über 10 km. Sie hielt sich von Anfang an in der Spitzengruppe der Frauen auf und sicherte sich mit der ausgezeichneten Zeit von 41:19 min den 2. Platz aller 375 weiblichen Teilnehmenden. In der W30 war sie mit circa 5 min Vorsprung nicht zu schlagen. „Montabaur war für uns wie immer ein toller Jahresabschluss. Der Sekt danach gehört schon zum Programm“, berichtete Mara begeistert. Seit vielen Jahren mit von der Partie war auch wieder Toni da Conceição. Er erzielte beachtliche 43:37 min und wurde 4. der M50.

Aktivsein und Gemütlichkeit kombiniert: Winterlicher „Waffel Walk“ nach Eisenbach

Der LSG-Walkingtreff unternahm im Dezember einen winterlichen „Waffel Walk“ nach Eisenbach. Start war wie immer am Dienstag um 9:00 Uhr am Sportplatz Niederselters. Von dort ging es dieses Mal in einer schönen Runde nach Eisenbach, wo Jacqueline Schön für ihre Walkinggefährten*innen bereits alles vorbereitet hatte. „Solange es draußen regnete, ließen wir uns im schön geschmückten Haus frischen Kaffee und frisch gebackene Waffeln schmecken“, berichtete LSG-Walkingtreff-Leiterin Silke Lennartz. „Danach ging es gestärkt wieder zurück nach Niederselters.“

Der LSG-Walkingtreff trifft sich jeden Dienstag um 9:00 Uhr am Seiteneingang des Sportplatzes in Niederselters und erkundet aktiv eine Stunde lang die nähere Umgebung. Auch gesellige Aktivitäten, wie etwa die Einkehr zum Frühstück im Frühstückslokal in Weyer, gehören zu den Unternehmungen. Neue Interessenten sind herzlich willkommen.

Aktiver Jahresausklang des LSG-Lauf- und Walkingtreffs

Der LSG-Lauf- und Walkingtreff ließ das vergangene Jahr an Silvester sportlich ausklingen. Man traf sich am Sportplatz Niederselters und fuhr zunächst mit dem Zug nach Bad Camberg. Von dort wurde dann der Rückweg angetreten. In 3 Gruppen waren die Teilnehmenden ca. eine Stunde unterwegs: spaziergehend, waldend und laufend.

„Es war recht kalt, aber trocken. Im Anschluss haben wir uns alle auf dem Sportplatz wieder getroffen und heißen Tee mit Plätzchen genossen. Ein wenig Glühwein gab es auch“, berichtete LSG-Lauf- und Walkingtreffleiterin Silke Lennartz. „Erste Planungen des Lauftreffs für 2026 wurden dabei gestartet: Wir wollen wieder mehr Wettkämpfe laufen. Los geht es im März mit dem Brechener Straßenlauf, im Mai zum Rennsteiglauf und vielleicht geht ja auch wieder ein Marathon.“

Wenn Du auch Lust auf Bewegung hast und Dich gerne mit Gleichgesinnten zum Laufen treffen möchtest, bist Du samstags um 16:00 Uhr herzlich willkommen. Treffpunkt ist der Seiteneingang des Niederselterser Sportplatzes (Schwimmbadseite). Bei Fragen wende Dich gerne an LSG-Lauftreffleiterin Silke Lennartz (silke.lennartz@lsg-goldenergrund-selters.de oder Tel. 0160 2419987).

Impressum: BÜRGERZEITUNG Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Bürgerzeitung erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: Linus Wittich Medien KG, 36358 Herstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herstein.de, Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel

Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Anke Neubert, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Innerhalb des Verbreitungsgebietes wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos an jeden normal erreichbaren Haushalt zugestellt. Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzliche MwSt.). Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Erinnerungsfotos des LSG-Lauf- und Walkingtreffs vom sportlichen Jahresausklang an Silvester und vom winterlichen „Waffel Walk“ nach Eisenbach.

Männergesangverein „Eintracht“ 1862 e.V.

MGV Eintracht Niederselters singt für Senioren im Altenheim „Carpe Diem“

Wieder einen musikalischen, diesmal weihnachtlichen Nachmittag bereitete der MGV Eintracht den Bewohnern des Altenheims „Carpe Diem“ in Niederselters.

Musik bringt Freude und macht Spaß, betonte der 1. Vorsitzende Rainer Schickel in seiner Begrüßungsrede und genau so wollte die Eintracht das Singen verstanden wissen, nämlich den Zuhörern einen genussvollen, musikalisch ansprechenden Nachmittag zu bieten.

Aus seinem breiten Repertoire hatte der Männergesangverein, unter dem Dirigat ihres Chorleiters Jonas van Baaijen, Weihnachtslieder aus verschiedenen Zeit- und Stilepochen ausgesucht.

Alle Stücke wurden mit Bravour gemeistert, was sich im lange anhal-

tenden Beifall der Besucher widerspiegelte.

Aber natürlich auch zum aktiven Mitsingen waren alle Zuhörer aufgefordert. Jochen Winkler-Faust spielte begleitend mit dem Schifferklavier viele bekannte Weihnachtslieder, die kräftig von allen Anwesenden mitgesungen wurden. Sicherlich wurden hier bei einigen Zuhörern Erinnerungen an vergangene Zeiten geweckt.

Ein sehr unterhaltsamer Nachmittag für die Bewohner des Altenheims, denen die Darbietungen viel Freude und Abwechslung bereitet haben. Abschließend wurden die Sänger zur Belohnung zu Kaffee und Weihnachtsgebäck eingeladen.



Die Eintracht beim Singen im Carpe Diem

Lesen Sie weiter auf Seite 14

Veranstaltungen der Eisenbacher Vereine für das Jahr 2026

Januar

17.	Christbaumaktion	Pfadfinder	Alle Straßen Eisenbach
24.	Kartenvorverkauf zu den Kappensitzungen	Club der Theaterfreunde	Vereinsheim ehem. Kindergarten

Februar

1.	Frühschoppen	Turnverein "Frisch auf"	Turnhalle
6.	1. Frauensitzung	Club der Theaterfreunde	Vereinsheim ehem. Kindergarten
7.	Die Partykappensitzung	Club der Theaterfreunde	Vereinsheim ehem. Kindergarten
12.	2. Frauensitzung	Club der Theaterfreunde	Vereinsheim ehem. Kindergarten
13.	Kölsche Abend	TuS Eisenbach	Sportheim
14.	Fassenachtsumzug – „Uff de Gass mit Helau zur Narrenschau“	Club der Theaterfreunde	Vereinsheim ehem. Kindergarten
16.	Kindersitzung	Club der Theaterfreunde	Vereinsheim ehem. Kindergarten
28.	Winterwanderung	Pfadfinder	

März

7.	Jahreshauptversammlung	Feuerwehr	Feuerwehrgerätehaus
13. bis 15.	Selbstversorgerhaus-Wochenende	Pfadfinder	
14.	Jubiläumsabend 160 Jahre MGv	MGV Liederkrantz	Turnhalle
19.	Frühjahrsitzung	Ortsvereinsring	Turnhalle
21.	Aktion Saubere Umwelt	Alle Ortsvereine	Start am Mehrgenerationenpark

April

18.	Jahreshauptversammlung	Kleintierzuchtverein	Vereinsheim Arndthaus
25.	Womens Day	Turnverein "Frisch auf"	Turnhalle

Mai

1.	Maifest	Kerbejahrgang 25/26	Schutzhütte
14.	Vaddertag im Schützenhaus	Schützenverein	Schützenhaus
22. bis 25.	Pfingstlager	Pfadfinder	
23.	Tischtennis Bürgerturnier	TTC Eisenbach	Dreifeldhalle Selters

Juni

1.	Generalversammlung	TTC Eisenbach	
13.	Fussball Bürgerturnier	TuS Eisenbach	Sportplatz
20.	Familihtag	Feuerwehr	Feuerwehrgerätehaus
27.	TaunusTrail	VLG	Sportheim

Juli

4.	Grün-Weiße Nacht	TuS Eisenbach	Sportheim
19. bis	Sommerlager	Pfadfinder	Slowenien

August

1.	Sommerlager	Pfadfinder	Slowenien
8. und 9.	Hoffest	MGV Liederkrantz	Kirchstr. 16
15.	Tag der offenen Tür	Kleintierzuchtverein	Vereinsheim Arndthaus
29.	Dorf-Flohmarkt	KJG	Alle Straßen Eisenbach
30.	Sommerfest	Turnverein "Frisch Auf"	Turnhalle

September

5.	Sommeraktivität	Pfadfinder	
13.	Mitsing-Kaffee	MGV Liederkrantz	Turnhalle
25. bis 28.	Kerb in Eisenbach	Kerbejahrgang 25/26	Festhalle

Oktober

3.	Apfeltag	NABU	Vereinsheim Arndthaus
17.	Oktoberfest	TuS Eisenbach	Sportheim
22.	Herbstsitzung	Ortsvereinsring	Sportheim
23. und 24.	Wanderpokalschiessen	Schützenverein	Schützenhaus

November

8.	Stammesversammlung	Pfadfinder	Pfadfinderhütte
15.	Volkstrauertag	MGV Liederkrantz	Denkmal
28.	Traktorsternfahrt	Kleintierzuchtverein	Vereinsheim Arndthaus

Dezember

6.	Nikolausabend	Turnverein "Frisch Auf"	Turnhalle
5. und 6.	Adventszauber am Brunnen	MGV Liederkrantz	Clemens Langenhof Brunnen
12. und 13.	Hallen Jugend Cup	TuS Eisenbach	Dreifeldhalle Selters

Kirchliche Termine

14.05. Christi Himmelfahrt Prozession zum Hof zu Hausen	26.7. Annaandacht - Bildstock am Weinberg
25.-28.09. Kirchweihfest	01.11. Allerheiligen, Gräbersegnung
07.11. St. Martinsumzug	

Datum	Veranstaltung	Uhrzeit	Ort	Veranstalter	Infos
Fr. 30.01.2026	Mitgliederversammlung DLRG Jugend OG Selters	18:00	DLRG Heim Niederselters	DLRG OG Selters	
Sa. 31.01.2026	Kappensitzung	19:00	Sportheim	Sportverein 1924 e.V. Niederselters	
So. 01.02.2026	Mitgliederversammlung DLRG Ortsgruppe Selters	14:00	DLRG Heim Niederselters	DLRG OG Selters	
So. 01.02.2026	Kinderfasching	14:11	Sportheim	Sportverein 1924 e.V. Niederselters	
07.02. - 08.02.2026	Hess. Meisterschaften Winterwurf	10:00-16:00	Alter und neuer Sportplatz	LSG Goldener Grund Selters	Diskus-, Hammer- und Speerwurf
Sa. 07.02.2026	Kappensitzung	19:00	Sportheim	Sportverein 1924 e.V. Niederselters	
So. 08.02.2026	Kappensitzung	15:00	Sportheim	Sportverein 1924 e.V. Niederselters	
Mi. 11.02.2026	TVN Mädchensitzung	18:11	TVN-Halle (An den Birken 1.	TV Niederselters 1905 e.V.	Kartenvorverkauf So. 01.02.2026, 11:00
Sa. 14.02.2026	TVN Kinderfasching	15:11	TVN-Halle (An den Birken 1.	TV Niederselters 1905 e.V.	
Di. 17.02.2026	After Zug Party	14:30	Sportheim	Sportverein 1924 e.V. Niederselters	
Sa. 28.02.2026	Jahreshauptversammlung & Ehrungsfeier	15:30	Alte Kirche Niederselters	LSG Goldener Grund Selters	JHV inkl. Sportler-, Mitglieder- und Funktionärsehrungen
So. 08.03.2026	Baby- und Kinderbasar (Frühjahr + Sommer)	10:30	TVN-Halle (An den Birken 1.	TV Niederselters 1905 e.V. + Kita Auenland	
Sa. 14.03.2026	Sportabzeichenverleihung	15:30	Bürgerhaus Oberselters	LSG Goldener Grund Selters	für alle Sportabzeichenabsolventen, keine Vereinszugehörigkeit erforderlich
Sa. 21.03.2026	DLRG Kreisverbandsmeisterschaften	ganztags	Hallenbad Limburg - Offheim	DLRG OG Selters	
Fr. 27.03.2026	TVN Jahreshauptversammlung	19:00	TVN-Halle (An den Birken 1.	TV Niederselters 1905 e.V.	
Sa. 18.04.2026	1. Werfertag	10:00-17:00	Alter Sportplatz Niederselters	LSG Goldener Grund Selters	Kugelstoß, Diskus- und Hammerwurf
Fr. 01.05.2026	Oloachefest	11:00	Selterser Anlagen	MGV Eintracht Niederselters	
Sa. 02.05.2026	Schülermehrkampftag	10:30-16:30	Neuer Sportplatz Niederselters	LSG Goldener Grund Selters	mit Kreismeisterschaftswertung, Schüler*innen 10-15 Jahre
So. 10.05.2026	Radwegsonntag Stempelstelle DLRG OG	ganztags	DLRG Heim Niederselters	DLRG OG Selters	
Do. 14.05.2026	Waldfest		Lug ins Land	Verschönerungsverein Niederselters	
Sa. 30.05.2026	TVN Frauenbasar		TVN-Halle (An den Birken 1.	TV Niederselters 1905 e.V.	
So. 31.05.2026	DLRG-Flohmarkt	ganztags	DLRG Heim Niederselters	DLRG OG Selters	
13.06 - 21.06 2026	Schwimmbadzeichentage	ganztags	Schwimmbad Niederselters	DLRG OG Selters	Details werden über die Homepage veröffentlicht
29.06. - 04.07.2026	TVN Zeltlager Abenteuerland		Haintchen	TV Niederselters 1905 e.V.	
Di. 21.07.2026	Kanutour	ganztags	Lahn	DLRG OG Selters	
Sa. 08.08.2026	TVN Weinfest	19:00	TVN-Halle (An den Birken 1.	TV Niederselters 1905 e.V.	
So. 09.08.2026	Schwimmbadfest	ganztags	Schwimmbad Niederselters	DLRG OG Selters	
Sa. 15.08.2026	2. Werfertag	10:00-17:00	Alter Sportplatz Niederselters	LSG Goldener Grund Selters	Kugelstoß, Diskus- und Hammerwurf
So. 23.08.2026	Familientag		Neuer Sportplatz Niederselters	LSG Goldener Grund Selters	Spiel, Spaß und Geselligkeit für Groß und Klein
Fr. 28.08.2026	Bambinisportfest	16:30-18:00	Neuer Sportplatz Niederselters	LSG Goldener Grund Selters	für alle Kinder der Jahrgänge 2019- 2023, keine Vereinszugehörigkeit
So. 06.09.2026	Baby- und Kinderbasar (Herbst + Winter)	10:30	TVN-Halle (An den Birken 1.	TV Niederselters 1905 e.V. + Kita Auenland	
Sa. 12.09.2026	Kinderleichtathletik Cup	10:00-16:00	Neuer Sportplatz Niederselters	LSG Goldener Grund Selters	Schüler*innen 6-11 Jahre
So. 06.12.2026	TVN Nikolausnachmittag	15:00	TVN-Halle (An den Birken 1.	TV Niederselters 1905 e.V.	
Mi. 24.12.2026	TVN Wir warten auf's Christkind	10:30	TVN-Halle (An den Birken 1.	TV Niederselters 1905 e.V.	

Aktuelle Informationen gibt es unter www.marktplatz-limburg-weilburg.de und der Selters-App

Weihnachtlicher Familienabend mit Sängerehrungen

Wieder ganz im Zeichen von Ehrungen verdienster, langjähriger Sänger und fördernder Mitglieder stand der diesjährige Familienabend des Männergesangsvereins Eintracht Niederselters, der in den weihnachtlich geschmückten Proberaum in der Alten Schule eingeladen hatte. Der 1. Vorsitzende, Rainer Schickel, begrüßte alle Mitglieder, Sängerfrauen, sowie den Vorsitzenden des Sängerkreises Limburg, Gerhard Voss, sehr herzlich.

Er dankte allen Helfern und Mitwirkenden, vor allem aber auch den Sängerfrauen, für ihre tatkräftige Unterstützung bei allen Gelegenheiten. Gerhard Voss zeigte sich sehr erfreut, wieder bei der Eintracht zu sein. Er zeichnete Bernd Schönherr für 50 Jahre und Alfred Müller für 65 aktives Singen mit der Ehrenurkunde und der Ehrennadel des Hessischen Sängerbundes und des Deutschen Chorverbandes aus. Alfred Müller erhielt zusätzlich die Ehrenmedaille des Sängerkreises Limburg.

Voss lobte die aktiven Sänger für Ihre Zuverlässigkeit und Ihr Engagement, sie wären Vorbild und Ansporn für Alle. Er hoffe, dass Sie noch lange dem Verein treu bleiben würden.

Anschließend zeichnete Rainer Schickel für 60-jährige Mitgliedschaft Erich Schneider mit der Ehrenurkunde des Vereins aus. Er dankte Schneider für seine enge Verbundenheit zum Verein.

Seit 40 Jahren sind Alfons Lehn, Achim Mohr, Stephan Muth und Gerald Rieth Mitglieder bei der Eintracht.

Schickel betonte, dass ein Verein durch die fördernden Mitglieder lebe und sie eine wichtige Stütze für die Eintracht wären. Er dankte allen geehrten Mitgliedern für ihre langjährige Unterstützung.

Der Chor umrahmte die Ehrung und gratulierte mit einigen schön vorgetragenen Liedern.



Verdiente Sänger und Mitglieder der Eintracht (von links): Bernd Schönherr, Alfred Müller, Erich Schneider, Rainer Schickel, Gerhard Voss



Frauenkreis Selters Informationsveranstaltung „Online-Banking“

In Zusammenarbeit mit den Landfrauen Weyer und einem Referenten der Volksbank bietet der Frauenkreis Selters eine Informationsveranstaltung rund um das Thema Online-Banking an.

- Was ist Online-Banking
- Voraussetzung/Zugangsdaten
- Authentifizierung
- Kontostand/Überweisungen

Termin: Montag, 26.01.2026 um 15:00 Uhr im Café Carolinger in Weyer
Anmeldungen bitte bis zum 23.01. bei I. Böcher, Tel.: 5436 oder per Mail an frauenkreis-selters@gmx.de

Sportverein 1924 e.V. Niederselters / Taunus Ein dreifach donnerndes Helau!

Ja, es ist wieder so weit ... die fünfte Jahreszeit kommt mit großen Schritten!!!!!!

Beim Sportverein Niederselters wird wieder Fasching gefeiert „alle Faschingsnarren“ (auch die, die es noch werden wollen) sind zu den Kappensitzungen ins Sportheim Niederselters eingeladen.

Die Termine sind Samstag, den 31.01.2026, Samstag, den 07.02.2026 und Sonntag, den 08.02.2026.

Am 01.02.2026 findet zudem der erste Kinderfasching ab 14:11 Uhr statt.

Der Kartenvorverkauf ist angelaufen, und zwar bei....

Yvonne Schneider, SeltersReisen, 65618 Selters, Christian-Wiest-Str. 12, Tel. 06483 806627, E-Mail: info@seltersreisen.de.

Auf ihren Besuch freuen sich die Aktiven und der SV Niederselters.



TV Niederselters 1905 e.V. Frankfurter Lichterglanz

Weihnachtssevent der TVN-Wettkampfgymnastinnen

Mit der Bahn ging es für unsere älteren Wettkampfgymnastinnen und Trainerinnen nach Frankfurt auf den Weihnachtsmarkt. Zwischen Lichtern, Musik und weihnachtlichen Leckereien wurde nicht nur geschlemmt, sondern auch schon fleißig das kommende Trainingsjahr geplant. Vor allem aber stand eins im Mittelpunkt: ganz viel Spaß, Teamzeit und Vorfriede auf alles, was kommt. Ein sehr schöner Jahresabschluss!



Glühwein und Burger beim TVN

Unser Stand auf dem Weihnachtsmarkt in Niederselters

Der Weihnachtsmarkt in Niederselters war auch in diesem Jahr ein echtes Highlight der Adventszeit. Bei stimmungsvoller Atmosphäre, Lichtern und weihnachtlichen Klängen war der Stand des TV Niederselters ein beliebter Treffpunkt.

Das Eventteam des TVN, unterstützt von vielen fleißigen Helferinnen und Helfern, verwöhnte die Gäste mit saftigen Burgern, knusprigen Pommes

und einer großen Auswahl an warmen und kalten Getränken – genau das Richtige für einen gemütlichen Abend auf dem Weihnachtsmarkt. Viele Gäste nutzten die Gelegenheit, zusammenzukommen, zu genießen und die besondere Stimmung zu erleben.

Danke an alle, die vorbeigeschaut oder mitgemacht haben – wir freuen uns schon auf den nächsten Weihnachtsmarkt mit euch!



Club der Theaterfreunde e.V. 1925 Eisenbach

Fassenacht in Eisenbach

In Eisenbach, ihr Leut' hört zu,
die Narren haben keine Ruh'.
„Eisenbach Helau!“ ruft Groß und Klein,
die Narrenschau lädt alle ein!
Hier tobt der Saal, hier steppt der Bär,
die Stimmung – besser geht's nicht mehr!
Zwei Frauensitzungen, lustig, fein,
da zieht der Frohsinn fröhlich ein!
Die Partysitzung richtig kracht,
dass man sogar in Selters lacht!
Der Umzug zieht durchs Dorf entlang,
mit Narrenruf, Musik und Klang.
Auch unsre' Jüngsten stehn bereit,
für Tanz, Gesang und Heiterkeit.
So heißt es auch in diesem Jahr:
Eisenbacher Fassenacht - wie wunderbar!

Eisenbach - Einst und Jetzt

Die Historie auch in 2025 neu erzählt: „Wir für Eisenbach“ blickt auf ein intensives und fruchtbares Jahr zurück

Die Mitglieder von „Eisenbach Einst und Jetzt“ blickten im Rahmen einer geselligen Weihnachtsfeier am 10.12.2025 im Alten Rathaus zurück auf ein intensives Jahr: Neben zahlreichen **Artikeln** zu verschiedenen Themen, die online auf der Homepage www.wir-für-Eisenbach.de erschienen sind, wurde erstmalig in 2025 ein **KI-Podcast** veröffentlicht. Dieser mit Künstlicher Intelligenz herausgebrachte Talk lässt die gesammelten Informationen zur Geschichte Eisenbachs neu erleben. Größere **Artikelreihen** erschienen über das Jahr verteilt zu den Themen „Vertriebene aus dem Sudetenland“ und „80 Jahre Kriegsende“.

Ein weitreichender, gewinnbringender Schritt war 2025 allerdings die **Integration** der bis dato losen Gruppe „Eisenbach – Einst und Jetzt“ **in die Verschönerungsgemeinschaft e. V. Eisenbach**. Dadurch ist es möglich, unsere Arbeit noch wirkungsvoller zu gestalten. Die bewährte Vereinsstruktur ermöglicht uns eine bessere Organisation, steuerliche Vorteile und rechtliche Sicherheit. Gleichzeitig bleibt unser eigenständiges Engagement zur Bewahrung der Ortsgeschichte erhalten. Besonders intensiv war die Arbeit an dem **im November erschienenen Buch „Eisenbach – Geschichte & Geschichten“**. Das große Interesse an dem Buch zeigte die **Buchvorstellung** im November, bei der zahlreiche Eisenbacher im Pfarrheim zusammenkamen. Das Buch ist weiterhin bei der Bücherbank Bad Camberg erhältlich.

Auf Social Media erfreute sich das **„Quiz der Woche“** großer Beliebtheit: Hier können alle ihr Dialekt-Wissen testen oder auffrischen. Das Eisenbacher Wörterbuch, das sich auf der Webseite finden lässt, soll weitergeführt und weiter vertont werden, damit auch für die nachfolgenden Generationen der Dialekt ein Stück weit bewahrt werden kann. In diesem Zusammenhang wird uns **„Tante Anna“** im neuen Jahr verstärkt unterstützen und in kurzen Clips von ihrem Alltag auf Platt erzählen. „Wir für Eisenbach“ freut sich auf das neue Jahr 2026, für das weitere Projekte geplant sind, Themen recherchiert und aufbereitet sowie Artikel veröffentlicht werden sollen.

Wir freuen uns über jede Unterstützung – sei es in Form von historischen Dokumenten, Bildern oder persönlichen Erinnerungen. Unser Ziel ist es, eine Plattform zu bieten, auf der sich alle Interessierten einbringen und die Geschichte Eisenbachs mitgestalten können.

CLUB DER THEATERFREUNDE

SA 24.01. KARTENVORVERKAUF 20:11

Einlass: 19:11

Fr 06.02. FRAUENFASTNACHT 20:11

Einlass: 19:11 Eintritt: 7€

Do 12.02. FRAUENFASTNACHT 20:11

Einlass: 19:11 Eintritt: 7€

SA 07.02. DIE PARTYSITZUNG 20:11

Kleines Programm mit Party Einlass: 19:11 Eintritt: 7€

SA 14.02. UMZUG 15:11

Anschließend Narretei im Vereinsheim

Mo 16.02. KINDERSITZUNG 15:11

Einlass: 14:11 Eintritt: 3€

ALTER KINDERGARTEN
ADOLFSTRASSE 24 - EISENBACH



Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg -Stamm Eisenbach

Christbaumaktion der Pfadfinder

Liebe Eisenbacher,

auch in diesem Jahr sammeln wir die ausgedienten
Christbäume im Ort ein. Dazu können Sie Ihren Baum
gut sichtbar vor dem Haus zur Abholung bereitlegen.
Über eine Spende zur Förderung der Jugendarbeit freuen
wir uns sehr und bedanken uns ganz herzlich!



TTC Eisenbach

Neues Angebot „Tischtennis für Alle“

Seit diesem Sommer bietet der TTC Eisenbach e. V. ein neues Angebot unter dem Motto „Tischtennis für alle“ an. Hier steht nicht die Leistung, sondern der Spaß am Spiel und das Miteinander im Mittelpunkt.

Egal ob mit chronischer Erkrankung, einer körperlichen Einschränkung, ob im Rollstuhl oder als Fußgänger, alle, die Lust auf Bewegung, Spiel und Spaß haben, sind herzlich willkommen. Das Training wird individuell an die Bedürfnisse der Teilnehmenden angepasst. „Gemeinsam finden wir Wege, wie jeder Mensch aktiv mitspielen kann – ganz nach dem Motto: Nicht die Menschen passen sich dem Sport an, sondern der Sport den Menschen“, sagt Nadine Scholl, die Sportwissenschaftlerin der DMSG Hessen.

Wir wünschen uns weitere Teilnehmer!

„Auf der Suche nach einer geeigneten sportlichen Aktivität, die mich erfüllt, bin ich glücklicherweise auf das Tischtennis-Angebot aufmerksam geworden und hatte sofort Interesse, es zu versuchen“, sagt Reinhilde Pinkel begeistert. Der Umgang untereinander ist geprägt von Respekt, Toleranz, Freundlichkeit und Geduld und die Teilnehmerzahl ist schon auf stattliche sieben angewachsen! Und bei einem sind sich alle sieben Teilnehmer einig: Wir wünschen uns weitere interessierte Mitspieler, die unsere Gruppe bereichern und mit Freude am Spiel dabei sind.

„Wir möchten mit diesem Angebot einen Raum schaffen, in dem alle willkommen sind – unabhängig von ihren körperlichen Voraussetzungen“, sagt Christoph Kaiser, Vorsitzender des TTC Eisenbach. Auch absolute Anfänger*innen sind eingeladen, die Freude am Spiel zu entdecken. Schläger und Bälle werden gestellt – einfach vorbeikommen und ausprobieren!

Wann und wo?

Wir spielen **donnerstags** von **18:30 bis 20:00 Uhr** in der Selterser Sporthalle, Am Steinfels.

Mitmachen, ausprobieren und dabei sein – Die DMSG Hessen und der TTC Eisenbach freuen sich auf Sie!

Bei Interesse sowie für die Anmeldung melden Sie sich gerne bei Nadine Scholl unter training@dmsg-hessen.de oder telefonisch unter 0151-70 20 53 50. Weitere Infos gibt es auf unserer Homepage: ProLaktiv – Inklusive Sportangebote in Hessen – DMSG Landesverband Hessen.



v. l. n. r.: Günter Noll, Klaus Scholl, Beate Scholl, Frank Noll, Reinhilde Pinkel, Janine Allocchio, Sascha Lippe, Ingrid Rembser, Nadine Scholl

Vorrundenabschluss

Überwiegend erfreulich waren die Ergebnisse der TTC-Teams kurz vor der kurzen Winterpause. Die 1. Herrenmannschaft feierte einen wichtigen 9:1-Sieg beim TTC Hausen II und hatte tags darauf den haushohen Meisterschaftsfavoriten TTC Elz II beim 4:6 kurz vor dessen erstem Punktverlust. Die 2. Mannschaft bewahrte ihre weiße Weste mit einem 8:2 beim VfR 07 Limburg. Mit demselben Ergebnis kam die 3. Mannschaft vom Gastspiel bei der TG Camberg zurück. Die 4. Mannschaft trotzte Spitzenreiter TV Münster im Nachbarschaftsduell ein 5:5 ab. Auch die 5. Mannschaft hatte ein Derby zu absolvieren und verbuchte beim Schlusslicht TuS Haintchen ein 8:2. Die 1. Damenmannschaft beendete die erste Halbphase zweifach ersatzgeschwächt mit 3:7 gegen die SG Hausen. Nur fünf Satzgewinne waren unserer J15 beim Tabellenprimus TTC Elz II vergönnt. Nach den Meisterschaftsbegegnungen standen für drei Teams noch Pokalspiele auf dem Programm. Dabei konnten die 1. Herrenmannschaft (4:2 beim TuS Kriftel III) und die 2. Damenmannschaft (4:0 gegen den TTC Hausen) das Ticket für die Pokalrunde am 28.02./01.03. in Driedorf buchen. Die 2. Herrenmannschaft hat dagegen nach dem 4:2 beim Neuenhainer TTV III noch ein Viertelfinale beim TuS Hahn im Januar vor der Brust.



TV Frisch Auf 1895 Eisenbach e.V.

„Bewegung für alle“ – der Turnverein Eisenbach startet durch! – Sei dabei

Mit Beginn des neuen Jahres startet der TV Eisenbach wieder mit einem abwechslungsreichen Sportprogramm.

Ab Montag, 12. Januar 2026 starten folgende neue Kurse: „**Wirbelsäulengymnastik**“: Montag, 12. Januar 2026, 18.15 Uhr im Gymnastikraum. Der Kurs konzentriert sich auf Kräftigung und Dehnung des gesamten Bewegungsapparates. Stabilisierungs- und Balanceübungen mit und ohne Kleingeräte runden das Ganze ab. Die Kursdauer beträgt 10 Stunden. Die Kosten betragen 20,- € für Mitglieder und 40,- € für Nichtmitglieder.

Pilates beginnt für Fortgeschrittene am Dienstag, 13. Januar 2026 um 19.00 Uhr, am Mittwoch, 14. Januar 2026, 9.15 Uhr für Aufgeweckte und am Donnerstag, 15. Januar 2026 um 18.00 Uhr Pilates für Jedermann/Frau im Gymnastikraum. Die Kurse umfassen jeweils 10 Stunden. Mitglieder zahlen 20,- €, Nichtmitglieder 40,- €. Pilates ist für jeden geeignet, denn es bietet eine unglaubliche Vielfalt an Übungen und Variationen vom Anfänger bis zum Profi. Pilates ist nicht nur ein Training um den Sportbedarf abzudecken. Es ist eine Philosophie und ein Bewegungskonzept, das auch durch den Alltag begleiten soll.

Am Dienstag, 13. Januar 2026 startet auch wieder ein neuer Kurs für Männer unter dem Motto: „**Mann hält sich fit**“ in der Turnhalle. Dauer: ebenfalls 10 Stunden, Mitglieder zahlen 20,- €, Nichtmitglieder 40,- €. Beginn: 20.10 Uhr. Trainiert wird in einer geselligen Gruppe – nur unter Männern –. Unsere Ziele sind, Kraft und Ausdauer, Muskelaufbau und Koordination zu trainieren sowie Intervalltraining und das Training mit verschiedenen Geräten.

Für alle **Line dance-Freunde** tanzen wir immer sonntags um 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr, im Gymnastikraum. Start ist der 11. Januar 2026. Teilnehmergebühr: Mitglieder: 2,- €, Nichtmitglieder: 4,- €/Stunde.

Anmeldung und Infos bei Petra Stickel, Telefon: 0160/7653357 oder an pstickel@gmx.net.

VdK Ortsverband Eisenbach

Ihr engagiert euch in eurer Freizeit für andere und tragt so zu einem guten Miteinander bei. Ein ehrliches „Danke“ würdigt das Engagement im OV Eisenbach und stärkt die Motivation der Ehrenamtlichen. Es muss nicht immer groß sein – oft sind es die kleinen, aufrichtigen Gesten, die am meisten bedeuten.

Im Rahmen der Jahresabschlussfeier 2025 im Restaurant Event be-

dankte sich das Vorstandsteam mit diesen Worten und einem kleinen Präsent bei Reingard und Erwin Pinkel, der als 1. Vorsitzender aus dem Vorstand ausgeschieden ist.



Vorstandsteam von links: Irmgard und Hans-Peter Schallen, Ulrike Krauser, 2. von rechts: Bildmitte Reingard Pinkel und rechts Erwin Pinkel.

VLG Eisenbach

Heimische Ultraläuferinnen- und Läufer im Saarland aktiv

Auch in diesem Jahr zog es wieder viele Teilnehmer ins nördliche Saarland im Naturpark Saar-Hunsrück in den 6.300 Einwohner zählenden Ort Weiskirchen. Frank Kremer, Jeremias Leser, Daniela und Sebastian Samer, Ákos Sesselmann und Carsten Weilnau hatten sich für den 32 Kilometer langen Ruprecht Trail mit 1.192 Höhenmetern angemeldet. Die beiden Schwestern Lisa Rembser und Lea Eisinger wagten sich sogar nach härtester Vorbereitung auf den 46 Kilometer langen X-Mas-Trail mit 1.700 Höhenmetern. Nicht ein Teilnehmer meckerte über den dichten Nebel, die schlammigen, steinig und verwurzelten Wege und wilden Bäche, da solche Bedingungen gesucht sind. Die Strecke bot alles, was das Trail-Runner-Herz höher schlagen ließ. Mit am Start waren auch über 46 Kilometer Andreas Bünning vom Lauftreff Hadamar und auf der 32 Kilometer Strecke Werner Stuhlmann von der TuS Lindenhofhausen sowie von der LG Brechen Petra Häuser und Heinz Dankers.

Beim X-Mas Trail schlug sich Andreas Bünning vom Lauftreff Hadamar mit Platz 6 und der Zeit von 6:10:26 Stunden hervorragend. Knapp dahinter Lea Eisinger und Lisa Rembser die zeitgleich nach 6:18:52 Stunden und auf Platz 22 und 23 liegend ihren Füßen die verdiente

Pause gönnten.

Beim Ruprecht Trail glänzte Petra Häuser von der LG Brechen mit Platz 4 bei den Frauen mit der Zeit von 3:45:34 Stunden. Platz 37 ging an Daniela Samer, die ihren nach langer Verletzungspause laufenden Mann Sebastian begleitete und zusammen mit ihm nach 4:59:04 Stunden an der Hochwaldhalle ins Ziel lief. Schnellster heimischer Vertreter war Jeremias Leser von der VLG bei den Männern mit Platz 24 und der Zeit von 3:27:22 Stunden. Starke Leistung auch von Carsten Weilnau von der VLG, erreichte er doch bei den Senioren Platz 5 in 3:44:22 Stunden. Gleiches gilt auch für Werner Stuhlmann von der TuS Lindenhofhausen, der Platz 14 mit der Zeit von 4:07:25 Stunden belegte. Heinz Dankers von der LG Brechen kam mit der Zeit von 4:21:26 Stunden auf Rang 18. Frank Kremer begleitete seinen VLG-Vereinskollegen Ákos Sesselmann bei seinem ersten Trail-Run. Beide beendeten mit der Zeit von 4:37:29 Stunden ihren morgendlichen Ausflug in den rutschigen Wald und freuten sich auf ein wärmendes Getränk und die heiße Dusche.

Bernd Falkenbach



Gemeinsam mehr bewegen für unsere Region!

Volksbank Rhein-Lahn-Limburg fördert Engagement

Viele Menschen setzen sich mit viel Herzblut und Zeit für die Region ein – sei es in einem Verein, einer sozialen Einrichtung oder durch vielfältiges bürgerschaftliches Engagement. Dieses große persönliche Engagement ist das Fundament für eine starke Gemeinschaft vor Ort. Mit ihrem Förderprogramm zeigt die Volksbank Rhein-Lahn-Limburg seit Jahren, wie wichtig ihr dieses Engagement ist. Auch in diesem Jahr lud sie ihre Spendenpartner zu einem besonderen Abend ein, der ganz im Zeichen des Miteinanders, der Anerkennung und der regionalen Vereinsförderung stand.

„Unser Engagement für die Region ist so vielfältig wie die Menschen, die hier leben. Daher fördern wir Projekte für eine lebendige, starke Gemeinschaft in unserer Region“, begrüßte Günter Groß, Bereichsleiter der Volksbank Rhein-Lahn-Limburg, die zahlreichen Gäste.

Insgesamt wurden in diesem Jahr wieder fast 300 Projekte mit rund 200 T€ unterstützt. „Dank der Reinerträge des Gewinnsparens können wir jedes Jahr den wertvollen Einsatz im Ehrenamt finanziell fördern“, so Günter Groß. „Die Arbeit der Vereine hält unsere Region in Schwung, macht sie lebendig, lebenswert und stärkt deren Zusammenhalt“.

Spendenempfänger Region Limburg/Bad Camberg/Diez 2025

DRK OV Diez und Umgebung, Förderverein Kita Gänseblümchen Oberneisen, Verbandsgemeinde Aar-Einrich - Weltklangfestival, Kunstverein der Künstlergemeinschaft Neuwagenmühle, Verein z. Erhaltung v. Burg Hohenfels, Taktgefühl - Gemischter Chor im MGv Muderhausen, Förderkreis Sophie-Hedwig-Gymnasium Diez, Verkehrs- und Heimatverein Hahnstätten, Museums- und Geschichtsverein für Diez und Umgebung, Förderverein FFW Heistenbach, DLRG Diez, TV 1860 Nassau Tanzabteilung, Dt. Rheuma-Liga AG Diez, Turn- und Sportverein 1897 Aull, Ortsgemeinde Hahnstätten, Schützenverein Esterau Holzappel, Obst-, Gartenbau- und Heimatfreundeverein Niederneisen, TuS Katzenelnbogen-Klingelbach, Reit- und Fahrverein Niederneisen, Männerchor Germania Freien-diez, Kitzrettung Aar-Einrich, Hilfswerk Lions Club Diez Oranien, TuS Gückingen, Förderverein FFW Steinsberg, TV Hahnstätten, Flugsportclub Aarbergen, Stiftung Scheuern, Albert-Schweitzer-Familienwerk, Diez17, Kreis-Chorverband Unterlahn, Diezer TSK Oranien, Kreisvolkshochschule/Malkreis Haus Eberhard Diez, Cantiamo Gemischter Chor Holzheim, Gemischter Chor La Musica Herold, TV Dörnberg, ERC Diez, Förderverein Chor der ev. Stiftskirchengemeinde Diez, Förderverein FFW Diez-Freien-diez, TC Diez, Ardeck-Burg-Festspiele, Realschule plus im Aartal Hahnstätten, Deutsch-Französischer Freundeskreis Katzenelnbogen-Serres, Theodissa-Realschule plus Diez, Willkommenskreis Diez, TV Scheidt/Tanzgruppe Mystify, Verein zur Förderung des Wettbewerbs Mathematik ohne Grenzen, MGv Niederneisen, Ev. Kindertagesstätte „Unterm Regenbogen“ Niederneisen, TuS Schönborn, WürdeWerkstatt Diez, Frauen- und Mädchenfußballförderverein Diez, Kindergarten Schönborn, Sophie-Hedwig-Gymnasium, Förderverein FFW Cramberg, Förderverein Freiwillige Feuerwehr Oberneisen, Verein der Freunde der Oraniensteiner Konzerte, Verein zur Förderung von Theater und Bewegungskunst, Männergesangsverein Liederkrantz Lohrheim, Diezer Paddlergilde, TC Grün-Weiß Aarburgschwalbach, TuS Burgschwalbach, SV Diez-Freien-diez/Abteilung Tennis, Stadt Diez/Sportlehrerung, Förderverein Grundschule


Birlenbach, LCV Blaue Funke, Die Coolen' - Junger Chor des GV Bad Camberg, Leichtathletikfreunde Villmar, Blumenröder Mittagstisch, TC Selters, TuS Holzheim, Ruandahilfe Holzheim, Katholisches Pfarramt Heilig Geist Goldener Grund/Sternsinger, TC Kirberg, MGv Frohsinn Elz, TTC Oberbrechen, Verschönerungsverein Oberbrechen, Allgemeiner Deutscher Fahrrad Club Limburg-Weilburg, Stiftung St. Vincenz-Hospital, Jagdklub Limburg, Rauchclub 1884 Limburg, DLRG Brechen-Runkel-Villmar, Pitch Please! Jugendchor Elz, Schützengesellschaft von 1862 Kirberg, Imkerverein Hadamar-Dornburg, Villmar Kult, Hospiz Anavena Hadamar, Sängervereinigung Germania 1844 Elz, TSG Oberbrechen, Carneval Verein Camberg, SoWo gGmbH, RSV Nassovia Limburg, Förderverein der Fürst-Johann-Ludwig-Schule Hadamar, Caritasverband für den Bezirk Limburg, TSV Heringen 1895, Fairy-Tale Holzheim, Turn- und Sportverein Linter, Kulturkreis Elzer Bürgerhaus, TC Rot-Weiß Limburg, MGv Liederkrantz Niederzeuzheim, Kulturverein Runkel, Taunusschule Bad Camberg, Förderverein FFW Limburg, Förderverein Kindergarten St. Peter Hadamar-Niederzeuzheim, Förderverein der Pfadfinder Eisenbach, SV 1929 Lohrheim, DLRG Ortsgruppe Elz, Kaninchenzuchtverein Dauborn und Umgebung, TuS Dehrn, VfL Eschhofen, JRK Ferienspiele Bad Camberg, TuS Mensfelden, Freiwillige Feuerwehr Werschau, SC Offheim, Holzheimer Schoppensänger, Gemischter Chor Ohren, Verein der Freunde und Gönner der Freiwillige Feuerwehr Holzheim, Kulturvereinigung Limburg, Tischtennisfreunde Oberzeuzheim, Verein zur Förderung Kunstturnen Limburg-Elz, Freiwillige Feuerwehr Niederbrechen, Schützenverein Burg-Falke-Elar, Weilburg erinnert, Marienschule Limburg, Förderverein der Leo-Sternberg-Schule Limburg, Reit- und Fahrverein Kirberg, Theodor-Heuss-Schule Limburg, Verein der Freunde und Ehemaligen der Limburger Domsingknaben, Gemeinde Brechen, Reit- & Fahrclub Heringen, LimBUNT, Bad Camberger Festspiele, Gemeinde Hünfelden/Spielplatz Heringen, Kreisfeuerwehrverband Limburg-Weilburg, Reit- und Fahrverein Bad Camberg, Familiencentrum Bad Camberg, FC Waldbrunn, TC Grün-Weiß Frickhofen, Schachklub Niederbrechen, Ring Limburger Carneval, MGv Oberbrechen, Kulturverein Lago Alfredo - Club kultureller Notwendigkeit, You'N'Yoy in Cäcilia Chöre Lindenhof, Concordia Niederbrechen, RSV 1920 Würges, Freiwillige Feuerwehr Niederselters, VfR 07 Limburg



Mit einem symbolischen Spendenscheck bedankten sich die Vertreter der Volksbank Rhein-Lahn-Limburg bei den Vertretern der Vereine und Einrichtungen, die sich mit ihren Projekten in der Region für die Gemeinschaft starkmachen.

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben: anzeigen@wittich-herbstein.de

**Winterliche Auszeit
im Luftkurort Gersfeld (Rhön)
- Am Fuße der Wasserkuppe -**



**Wellness/
Schwimmbad/Sauna
inklusive**



**Skilift
Zuckerfeld
unser Partner, Karten bei
uns bis zu 50 % günstiger!!!**




**Hotel
Gersfelder
Hof**
„Zuhause in der Rhön“

4 Nächte buchen und nur 2 bezahlen!!!
*2 Nächte sind kostenfrei – berechnet werden ausschließlich Frühstück und Abendessen.

DZ: ab 79 € p.P./Nacht EZ: ab 59,50 €/Nacht
Jetzt direkt anfragen:
Stichwort: „Gersfelder 4für2“ gültig bis 28.02.

info@gersfelder-hof.de - 06654/189-0



Jeder Mensch hat eine erste Chance verdient.

Vielen Menschen in Paraguay fehlt es an Nahrung, Bildung und vielem mehr. Wie sich für Petrona die Zukunft verbessert, erfahren Sie unter:
brot-fuer-die-welt.de/chance

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.

Baumfällung, Baumpflege, Hecken- u. Gehölzschnitte, Mäharbeiten, Vertikutieren, Entrümpelungen, Unkrautpflege u. vieles weitere erledigt für Sie zuverlässig die Fa. Baum- u. Gartenpflege Alexander Kraus, Am Grünen Hang 14, 65594 Runkel, Tel.: 06431 / 21 69 34

Geschäftsanzeigen online buchen:

Registrieren Sie sich jetzt unter „meinWITTICH“ bei www.anzeigen.wittich.de



ORTHOPÄDISCHE-SCHUHE NACH MASS

GROSSE AUSWAHL IM
DESIGN!



Brast Orthopädie
Kompetenz seit 1898



Ihr Spezialist für:

Bandagen • Sportorthopädie • Einlagen • Orthopädie Schuhtechnik

Brast-Orthopädie GmbH
Gesundheitszentrum St. Anna
Franz-Gensler-Straße 7-9
65589 Hadamar

Tel. 06433 - 87 6150
Fax. 06433 - 87 6155
info@brast-orthopaedie.de
www.brast-orthopaedie.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 9:00 - 17:00
Mi: 9:00 - 13:00

Ich bin ein Hobby-Bastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas.

Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich zahle bar. Ich freue mich auf Ihren Anruf: **Tel. 06401 90160**



**Rinis
Brautmoden**

www.rinis-brautmoden.com

Jedes neue
Brautkleid € **598,-**

Über **1000** traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller. Von Größe 36 – 52.

Inh.: Jutta Wittich
Koblenz-Olper-Straße 30 • 56170 Bendorf/Sayn



Traueranzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0
oder www.anzeigen.wittich.de

Eines Morgens wachst du nicht mehr auf,
die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.

Nichts ändert diesen neuen Tageslauf. –

Nur du bist fortgegangen – du bist nun frei,
unsere Tränen wünschen dir Glück.

Goethe



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Eine Trauerdanksagung



Anzeige online aufgeben
wittich.de/traueranzeigen

Gerne auch telefonisch unter Tel. 06643 9627-0

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / xxknightwolf

*Hast dich verabschiedet vor langer Zeit
- in deine eigene Welt.*

*Hast dich verabschiedet gerade erst jetzt
- aus unserer Welt.*

*Hast dich nie verabschiedet aus unseren Herzen
und hast dort immer einen Platz.*

Edda Jung

*18.04.1940 †22.12.2025

In Liebe und Dankbarkeit:

Joachim

Alexandra, Kersten und Jannis

Matthias und Daniela

Haintchen, im Dezember 2025

Die Beerdigung findet am 13. Januar 2026 um 14:30 Uhr
auf dem Friedhof in Haintchen statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflichst abzusehen.

Der Herr ist mein Licht -Ps. 27,1-

Klassensieg für VLG Läuferin Emily Kemptner beim Silvesterlauf

Insgesamt trafen sich am Sonntagmorgen an der Sporthalle Ost in Gießen rund 2000 Frauen und Männer, um das Jahresende auf verschieden langen Strecken sportlich zu beenden. Mit dabei auf der 5 Kilometer Strecke von der VLG Eisenbach die junge Läuferin Emily Kemptner und Stephan Mauer bei den Senioren M 40. Trotz Sonnenschein störte ein eisiger Wind die Aktiven. Auf der 5 Kilometer Strecke waren es insgesamt rund 400 Starter. Hier siegte Emily in der Altersklasse WJU18 mit der Zeit von 25:16 Minuten. Stefan Mauer beendete seinen Jahresabschlusslauf auf Platz 7 der M 40 mit der Zeit von 27:32,7 Minuten.

Bernd Falkenbach



VLG Radspezialist Jeremias Leserer beim 200 Kilometer Radrennen



Das Drenthe 200 ist ein legendäres Mountainbike- und Gravel-Marathonrennen über 200 Kilometer durch die Provinz Drenthe, nahe den Städten Groningen und Assen in den Niederlanden. Das Rennen ist bekannt als ultimative Winter-Herausforderung mit Schlamm, Sand, Waldwegen, Heideland und technischen Abschnitten und anspruchsvollen Singletracks, die immer Ende Dezember stattfindet und die Teilnehmer physisch und mental fordert. Ungewöhnlich, dass die Veranstaltung am Montag, dem 29. Dezember war und trotzdem 1.200 Teilnehmer hatte. Angenehm waren die milden Temperaturen, die dann aber auch für viele matschige Passagen sorgten. Mit dabei von der VLG Eisenbach Jeremias Leserer, der die Herausforderung mit Bravour meisterte und seinem Rad nach 8:17:32 Stunden die verdiente

Pause gönnte. In der Gesamtwertung landete er auf Platz 77, bei den Männern auf Platz 72 und in der Altersklasse M 40-49 auf Rang 22.

Bernd Falkenbach

22 Aktive der VLG Eisenbach beim Silvesterlauf in Montabaur am Start

Der Silvesterlauf in Montabaur wartet jedes Jahr mit neuen Rekorden auf. Waren es im letzten Jahr noch 2.100 Starter, so zog es in diesem Jahr insgesamt rund 2.500 Ausdauersportler in die Westerwälder Kreisstadt. Gemeldet waren 24 Läuferinnen und Läufer der VLG Eisenbach, die das alte Jahr noch einmal sportlich im Kreis Gleichgesinnter beenden wollten. Allerdings sorgte die Erkältungswelle dafür, dass nur 17 Läufer antreten konnten. Bei den Schülern über 1,5 Kilometer starteten Julian in der M 8 und sein Bruder Maximilian Samer in der M 10 und erreichten unter 204 Startern mit den Zeiten 09:10 Minuten und 08:49 Minuten die Plätze 5 und 16.

Herausragend die Leistung von Nina Erdmann, die bei ihrem ersten Start für die VLG Eisenbach Platz 1 beim 10 Kilometer Lauf in der W 40 mit der Zeit von 47:12 Minuten belegte. Einen Platz auf dem Treppchen sicherte sich auch Daniel Pittner, der in der M 40 Platz 3 in 42:08 Minuten für sich behauptete. Stark auch die Leistung von Maik Schön, der in der M 55 Platz 2 mit der Zeit von 45:17 Minuten einnahm.

Hier die weiteren Ergebnisse der VLG Startet:

5 Kilometer-Lauf:	
W 35:	25. Christina Mauer 32:02 Minuten
	W: 48. Annika Kremer 38:22
Männer M 55:	14. Ralf Stockenhofen 31:24
10 Kilometer-Lauf:	
W 30:	16. Laura de Sanctis 55:51
W 35:	16. Daniela Samer 59:18
W 55:	12. Yvonne Schneider 1:06:28
	Petra Burbach 16. 1:07:38
W 40:	39. Antje Sesselmann 1:08:59
Männer:	
M 50:	8. Carsten Weilnau 46:28
	34. Marco Weimer 55:41
M 76:	Johannes Höhler 55:01
M 45:	53. Äkos Sesselmann 1:09:00

Bernd Falkenbach

Gut informiert
durch Ihre Wochenzeitung!



VLG Neujahrslauf auf geschlossener Schneedecke im Taunus



Wie schon so oft in den letzten Jahren, so lag auch heute in und um Eisenbach der Schnee. Was fehlte, war die Sonne, was störte, war der eisige Wind. Was schön war, dass es an diesem Tag nicht um Platz und Zeit ging und so konnte jeder der fast 30 Aktiven nach Lust und Laune sein Tempo bestimmen. Lars Breuer, Petra Häuser, Stefanie Hecker und Heinz Dankers von der LG Brechen waren als Gastläufer dabei. Um 11:00 Uhr ging es vom Eisenbacher Sportplatz hoch in den Erbacher Wald, über die Rennchausee nach Dombach und vom dortigen Sportplatz hoch zum Kuhbett, wo Bernd Falkenbach mit heißem Tee und Kaffee die Akteure erwartete. Hier hatten sich auch die VLG Walkinggruppe und die Wanderer eingefunden und so ging es gegen 12:30 Uhr zurück über den Hasselbacher Sportplatz und Hof Hausen bis zum Ziel am Sportplatz Eisenbach, wo es noch einmal Heißgetränke und einige Snack-Riegel gab. Auch die restlichen Plätzchen eines edlen Spenders fanden dankbare Abnehmer. Ein Naturerlebnis der besonderen Art gab es für alle Teilnehmer, kreuzte doch ein Rudel geweihter Hirsche kurz vor Eisenbach ihren Weg.

Alles in allem ist dieser Neujahrslauf eine jetzt schon 55-jährige Tradition, die auch in den kommenden Jahren hoffentlich ihre Fortsetzung erfährt.

Bernd Falkenbach

11er Rat Münster

11 er Rat Münster informiert: VVK-Kappensitzung Sonntag 18.01.2026

Der VVK für die Kappensitzung am Sa, 07.02.2026 ist am

Sonntag, den 18.01.2026 in der MZH

Einlass ab 13:00 Uhr. Verkauf ab 16:00 Uhr

(8 Karten pro Person!)

11 er Rat Münster informiert: Fastnachtsparty am Samstag den 24.01.2026

Fastnachtsparty im TABADRE in Selters-Münster



Samstag den 24. Januar

ab 20:11 Uhr

Eintritt frei!

**Es lädt ein das Team TABADRE und
der 11 er Rat Münster**

Obergasse 2 in 65618 Selters-Münster

11 er Rat Münster informiert: Termine Fastnacht 2026

bisher feststehende Termine:

Sonntag, 18.01.2026,

16:00 Uhr VVK-Kappensitzung, Einlass ab 13:00 Uhr in der MZH (8 Karten pro Person!)

Samstag, 24.01.2026,

20:11 Uhr, Fastnachtsparty im TABADRE

Samstag, 07.02.2026,

19:11 Uhr, Kappensitzung in der MZH

Samstag, 14.02.2026,

15:11 Uhr, Kinderfastnacht in der MZH

Raten Sie mit!!! Raten Sie mit!!!

				7	3		
	5	8					7
2		6					4
9	2	1		8	6		3
	4	3	2		5		9
			4	9			2
4			6	1			8
8			5	7			
5			8		2	7	1

Sudoku
Schwierigkeitsgrad: 1



Sängervereinigung „Harmonie“ 1842 Münster

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren,
die Jahreshauptversammlung der Sängervereinigung „Harmonie 1842 Münster“ findet am

Montag, den 26.01.2026 um 19:00 Uhr

im Sitzungssaal des alten Rathauses statt, zu der Sie recht herzlich eingeladen sind.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Totengedenken
3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
4. Statistik über den Besuch der Gesangstunden
5. Verlesen des Protokolls
6. Bericht der Chorleiterin
7. Bericht des Kassierers
8. Bericht des/der Kassenprüfer
9. Entlastung des Vorstandes
10. Neuwahlen
11. Mitgliedsbeiträge
12. Terminplanung für das Jahr 2026
13. Verschiedenes

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.
Mit freundlichem Sängergruß

Der Vorstand

Turnverein Münster 1902 e.V.

News aus der TT Abteilung des TV Münster



von links nach rechts: Marius Weil, Ralf Sandner, Laurenz Seipel und Helge Zimmermann

Erfolg der 1. Mannschaft im Pokalwettbewerb der Herren Kreisliga
Unsere erste Mannschaft konnte zum Ende des Jahres 2025 noch einen tollen Erfolg verbuchen.

Man konnte den Pokalwettbewerb der Herren Kreisliga in der Besetzung:

Ralf Sandner, Laurenz Kaspar Seipel, Marius Weil und Helge Zimmermann gewinnen.

Im Halbfinale konnte das Team aus Villmar mit 4:1 bezwungen werden. Im Finale wartete das Team aus Staffel, welches aber klar mit 4:0 geschlagen werden konnte.

Hervorzuheben ist, dass alle eingesetzten Spieler auch ihre Punkte zum Erfolg beigetragen haben.

Nachtrag zur Vereinsmeisterschaft im November

Im Rahmen der o. g. Veranstaltung wurden einige verdiente Spieler unserer TT Abteilung mit Ehrennadeln vom Hessischen Tischtennisbund ausgezeichnet:

Laurenz Kaspar Seipel	Spielerverdienstnadel in Bronze für 25 aktive Jahre
Christoph Rath	Spielerverdienstnadel in Gold für 40 aktive Jahre

Ralf Sandner

Spielerverdienstnadel
in Gold für 40 aktive Jahre

Stephan Pfaffe

Spielerverdienstnadel
in Gold für 40 aktive Jahre

Michael Häcker

Spielerverdienstnadel
in Gold für 40 aktive Jahre

Herzlichen Glückwunsch an alle Geehrten und noch viele weitere erfolgreiche Jahre.

Gesangverein „Sängerkranz“ 1886 Haintchen e.V.

Jahreshauptversammlung 2025 der Sängerinnen und Sänger in Haintchen

Die ordentliche Jahreshauptversammlung des Gesangvereins Sängerkranz 1886 e. V. Haintchen für das abgelaufene Jahr 2025 findet am Dienstag, dem 06. Januar 2026 um 20:00 Uhr in der „Alten Schule“ in Haintchen statt. Dazu lädt der Vorstand alle Sängerinnen und Sänger sowie alle Mitglieder des Vereins sehr herzlich ein.

Neben den Berichten der 1. Vorsitzenden, der Dirigentin, der Kassiererin und der Kassenprüfer stehen die entsprechenden Aussprachen zu den Berichten auf der Tagesordnung. Außerdem erfolgen die Neuwahlen von vier Vorstandsmitgliedern.

Einzelheiten zur Tagesordnung sind dem Aushang im Vereinsschaukasten an der Kirche zu entnehmen.

Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand

Adventskonzert des Sängerkranz Haintchen begeistert Besucher

Eine stimmungsvolle Vorbereitung auf Weihnachten erlebten am 21.12.2025 die Besucher des diesjährigen Adventskonzerts des Gesangvereins Sängerkranz Haintchen.

Wie jedes Jahr hatte der Gesangverein am Abend des vierten Advents sonntags in die barocke Pfarrkirche St. Nikolaus nach Haintchen eingeladen. In diesem Jahr durfte man sich zudem mit der Elzer Stubbemusik auf einen besonderen musikalischen Gast freuen. Die Kirche war bis hinauf zur Empore voll besetzt.

Musikalisch eröffnete der Gesangverein das Konzert mit dem bekannten Adventslied „Wir sagen euch an den lieben Advent“. Anschließend begrüßte die erste Vorsitzende, Esther Bachmann, das Publikum, dankte diesem für das große Interesse, den zahlreichen Helfern, die die Durchführung des Konzerts ermöglicht hatten, sowie der Elzer Stubbemusik, die der Einladung nach Haintchen gefolgt war. Ein besonderer Dank galt der Chorleiterin Silke von der Heidt, die mit viel Geduld und feinem musikalischem Gespür ihren Chor auf diesen Auftritt vorbereitet hatte. Das folgende Programm erwies sich als äußerst abwechslungsreich und ließ die vielfältigen Stimmungen der Advents- und Weihnachtszeit in den Zuhörern lebendig werden.

So vermittelte das vom Sängerkranz vorgetragene Spiritual „Somebody's knocking at your door“ schwungvolle Vorfreude auf das Weihnachtsfest, während die Lieder „Teach us to pray“, „Still, still, still“ und „Stern über Bethlehem“ andächtig und sehnsuchtsvoll erklangen.

Die Elzer Stubbemusik begeisterte mit Hackbrett, Gitarre, Percussion, Kontrabass, Geige und Akkordeon sowohl mit volkstümlichen Weisen als auch mit überraschend rockigen Klängen, darunter einer instrumentalen Version von „Rocking around the Christmas Tree“. Ein besonderes Highlight bildeten die erzgebirgischen Lieder, die das „mittelhessische Erzgebirgsduo“ Konny Neu-Müller und Ulrike Wingenbach gemeinsam mit ihren Kollegen von der Elzer Stubbemusik darboten. Mit herzlichem Charme, kristallklarem zweistimmigem Gesang und vielen interessanten Erläuterungen nahmen sie das Publikum mit in die adventlichen Stuben des Erzgebirges und brachten ihm das Brauchtum ihrer Heimat näher. Zwischen den musikalischen Darbietungen wurden zur gedanklichen Einstimmung auf Weihnachten zwei Gedichte und eine Geschichte, in der zwei Engel über das Wunder der Heiligen Nacht nachdachten, vorgelesen.

Immer wieder wurden die Konzertbesucher zum Mitsingen eingeladen – so auch bei dem Lied „Feliz Navidad“ und dem Lied „Süßer die Glocken nie klingen“, das der Gesangverein Sängerkranz Haintchen gemeinsam mit der Elzer Stubbemusik und allen Anwesenden zum feierlichen Abschluss dieses unvergesslichen Konzerts erklingen ließ.

Bei Glühwein und Nikolauswurst fand auf dem Vorplatz der St. Nikolaus-Kirche die gelungene Veranstaltung einen gemütlichen Ausklang.

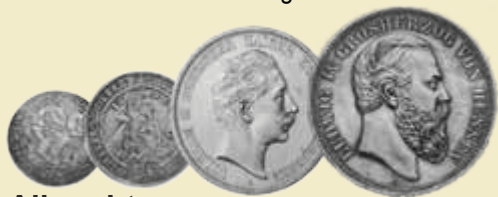
Nach den Weihnachtsferien geht es für den Sängerkranz am 6. Januar 2026 um 20 Uhr mit der Jahreshauptversammlung weiter. Ab dem 13. Januar 2026 finden wieder jeden Dienstag ab 20 Uhr in der alten Schule die Chorproben statt. Die Sängerinnen und Sänger freuen sich jederzeit über neue Mitglieder, die bei Esther Bachmann (info@saengerkranz-haintchen.de) oder auf der Homepage „saengerkranz-haintchen.de“ gern nähere Informationen erhalten.





Numismatiker sucht Münzen aller Art

Numismatiker kauft Münzen aller Art zum Sammlerwert.
Kaufe einzelne Münzen sowie ganze Münzsammlungen



Herr Albrecht

Vereinbaren Sie heute noch einen Termin

0151 688 39 338

SCHORNSTEIN

• Doppelw. Edelstahl- und Leichtbau-Schornsteine
• Schornsteinsanierung
• Kaminöfen

Lindenweg 16 · 35638 Leun
Tel.: 06473/412390 · Fax: 4123918
www.kohlhauer-schornsteine.de

**ZUM
FESTPREIS**



Rudloff & Sohn

Schreinerei und Fensterbau

• Rep. von Fenstern • Rollläden • Glas • Decken
• Fenstersysteme • Türen und Haustüranlagen • Innenausbau
• Treppen • Sonnenschutz

Dipl.-Ing. Holztechnik

65611 Brechen-Oberbrechen • Tel. 06483/6005 • Telefax 06483/6088



zellertal
mache glücklich

Tourist Info Arnbruck
Tel: 09945 / 94 10 16
tourist-info@arnbruck.de

www.zellertal-online.de



LW-Service auf einen Klick:  www.wittich.de

Rohr & Kanalreinigung

Ihr Ansprechpartner für Ihre Region

Thomas Backhaus „Wir beseitigen jede Verstopfung“

- Rohrreinigung
- Kanalreinigung
- TV-Untersuchung
- Rohrsanierung
- Kanalsanierung
- Rückstauklappe
- Rohrarbeiten
- Rohr in Rohrsanierung



Kostenlose An u.-Abfahrt im
Landkreis Limburg Weilburg

06431-2759977*

RohrFrei24

Rohr & Kanalreinigung

*Anrufweiterleitung Firmensitz Lollar

**Geborgenheit,
Sicherheit und
eine familiäre
Struktur:**

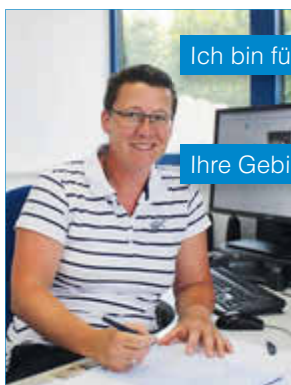
SOS-Kinderdorf
bietet Kindern in
Not ein neues liebe-
volles Zuhause.

Jetzt helfen:
sos-kinderdorf.de



www.fly-and-help.de

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Peggy Wagenführ

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 0175 5951083

Fax: 06643 9627-78

p.wagenfuehr@wittich-herbstein.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Sippel Heidehof

für Druckfehler keine Gewähr.

Fleisch und Wurst
direkt vom Bauern



Angebot vom 12.01. – 17.01.2026

Schweinegulasch saftig & zart 1 kg **8,90**

Bauernmettwurst
frisch geräuchert 100 g **1,39**

Gefüllt mit echtem Schrot und Korn aus eigenem Anbau!

Möttau an der B 456 Tel. 06472 / 915 915 · Mo-Fr 8.00-18.00 · Sa 8.00-13.00 Uhr

Braunfels, Borngasse 54 Tel. 06442 / 932 998 · Mo-Fr 8.00-18.00 · Sa 8.00-13.00 Uhr

Bei uns brauchen Sie nicht vorbestellen, wir haben immer genug Ware in unseren Theken vorrätig.

- Alles in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht -